



Eigenthum der Verleger. Eingetragen in das Archiv der Union

**M A I N Z**  
**ANTWERPEN UND BRÜSSEL**

**bei B. Schott's Söhnen.**

Vollständige Auslieferungslager unserer Verlagswerke. in Leipzig, bei C. F. Leede. in Wien, bei H. F. Müller.

# Die Festzeiten.

## Geistliches Oratorium in drei Abtheilungen

componirt

von

Dr. C. L o e w e.

### Vorbemerkung.

Erste Abtheilung, bestehend aus: **Advent** und **Weihnachten**.

Zweite Abtheilung, bestehend aus: **Fasten**, **Charfreitag** und **Ostern**.

Dritte Abtheilung, bestehend aus: **Himmelfahrt** und **Pfingsten** mit Anschluß von **Trinitatis**.

Die Worte sind größtentheils der heiligen Schrift entlehnt, nach Berathung mit Geistlichen und geistlichen Dichtern. Das Werk kann eben so wohl als ein Ganzes, als auch seinen einzelnen acht Abtheilungen nach als Kirchenmusik aufgeführt werden. Um es aufzuführen, sind, außer dem Chore, nur vier Solostimmen erforderlich, da die Einführung von Personen, wegen des überreichen Stoffes, nicht nothwendig erschien. Wo die Orchestermittel nicht ausreichen sollten, kann dieses Oratorium auch mit dem Klavierauszuge, der auch zugleich Orgel-Auszug ist, ausgeführt werden.

Der Adventstert geht einleitend von den frühesten Prophezeiungen des A. T. aus, und rückt der Geburt des Messias durch immer bestimmter werdende Weissagungen näher, bis zu dem letzten Propheten Maleachi, 400 v. Ch., von welchem an die Prophezeiungen schweigen. Die große Sehnsucht aller Völker in dieser Zeit, besonders aber der Heiden, ist in der Stelle des Jesaias: „Ach, daß du den Himmel zerrissest“ ausgesprochen. Die christliche, heutige Adventsfreude, spricht der Chor aus: „Laßt eure Zweige sprossen,“ welche sich in dem Chorale der „klugen Jungfrauen,“ „Wachet auf“ dem Weihnachtsfeste eng anschließt. Dieser Choral war Prozessions-Hymne der Nonnen in der Christnacht.

Weihnachten beginnt mit der Verkündigung (welcher hier der Choral: „Vom Himmel hoch,“ zum Grunde liegt) und dem Gloria der Engel. Diesem schließt sich die Anbetung der Hirten bei der Krippe zu Bethlehem; dieser die Anbetung der morgenländischen Könige an. Das Magnificat ist mit dem Dankgebet des Simeon zu einem Duett verbunden, worauf das Evangelium des dritten Weihnachtsfeiertages Joh. 1, abschließt.

Um für den ersten und zweiten Theil den für die Empfindung nothwendigen Uebergang herzustellen, habe ich a capella (ohne Begleitung) das in der römischen Kirche unter dem Namen: „Improperia“ bekannte Gedicht gewählt. Improperium heißt im Kirchenlatein: der Vorwurf; impropria die Vorwürfe (welche nämlich die Stimme Gottes im Munde des Propheten Hosea dem jüdischen Volke macht: Aus Aegyptenlande rief ich meinen Sohn Israel etc.) Der Evangelist Matthäus gründet hierauf die Nothwendigkeit der Flucht des Christuskindeins nach Aegypten, und wendet dieselbe Stelle e. 2, 14 und 15 auf den Heiland an, welches die zweite Strophe unsres Gedichtes im Sinne hat. Das lateinische Gedicht heißt: Popule meus, quid feci tibi, aut in quo contristavi te, responde mihi. Quia eduxi te de terra Aegypti, parasti crucem Salvatori tuo. Auf diese Weise schließt sich dieses Gedicht noch an Weihnachten an, und bildet einen treffenden Uebergang in der zweiten Strophe auf den Charfreitag, und in der dritten auf Ostern.

In der Passion ist der Chor als christlich theilnehmender Erzähler der großen Begebenheiten am Erlösungs-Tage eingeführt, während die Solostimmen die ipsissima verba der heil. Schrift einzuführen haben.

In der Osterzeit sind die sämtlichen vier Festevangelien zu Grunde gelegt, mit Einflechtung des Chorals: „Christ ist erstanden!“

Der Himmelfahrtstert zieht noch außer der Quelle, der Apostelgeschichte, zwei auf dieses Fest vorzugsweise bezügliche messianische Psalmen, so wie zwei paulinische Aussprüche, in sein Gebiet herein.

Das Pfingstfest beginnt mit der messianischen Stelle des Jesaias 44, 2, während der Chor das Veni singt. Nach der Apostelgeschichte wird die Ausgießung des heiligen Geistes als Stiftung der ersten christlichen Gemeinde angenommen, welche der Sopran erzählt, und die alleinige Arie des Oratoriums einleitet: „Hier komm' ich, mein Hirte.“ Sollte man die Trinitätsmusik von der Pfingstmusik trennen wollen, so wiederhole man am Schluß der Arie den Choral des Anfangs, „Komm,“ in welchem aber das Bass-Recitativ wegleibt und der Choral sogleich mit dem 3. und 4. Viertel der Melodie anhebt.

Die Zeit der Composition dieses Werkes reicht von 1825 bis 1836, indem ich nur nach und nach die einzelnen Nummern in den betreffenden Zeitabschnitten des Kirchenjahres entwarf. Im Jahre 1837 wurde das Werk zusammengestellt und geordnet. Die Gnade aber des Herrn sei mit mir und denen, welche dieses Werk ausführen und hören.

L o e w e.

## Erster Theil.

### Advent.

#### Introduzione.

##### Sopran-Solo.

Reißt Du endlich Dich hiernieder,  
Lichter Glanz der Ewigkeit?  
Du, hindurch viel tausend Glieder  
Heiß ersehnt und prophezeit!  
Tief im Dunkel, ferne Flamme  
Wirst Du erst den Vätern kund,  
Nur als Stern aus Jakobs Stamme  
Wußte Dich der Sehermund:

##### Chor.

(4. Mos. 24, 17.)

Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen,  
Und ein Scepter aus Israel aufkommen.

##### Bass-Solo.

Doch der Mann, den Gott erkoren,  
Den er selbst zum Gott gemacht, \*)  
Der aus harter Knechtschaft Thoren  
Israel herausgebracht,  
Sah den Künft'gen, den Propheten  
Seinem Geist vorübergehn,  
Sah ihn aus dem Dunkel treten,  
Und er sprach, was er gesehen:

##### Chor.

(5. Mos. 18, 15.)

Einen Propheten wie mich wird der Herr dein Gott  
Dir erwecken,  
Aus Dir und Deinen Brüdern, Dem sollt ihr gehorchen.

\*) Vergl. 2. Mos. 4, 16.

##### Tenor-Solo.

Und Jahrhunderte entschwanden,  
Tag des Heils und finst'rer Tag,  
Als Samaria in Banden,  
Und in Aengsten Zion lag!  
Da wird neuer Trost vernommen,  
Göttliches Prophetenwort,  
Aus Dir soll der Helfer kommen,  
Bethlehem, Du stiller Ort.

##### Chor.

(Micha. 5, 1.)

Bethlehem Ephrata, aus Dir soll mir kommen,  
der in Israel Herr sei,  
Welches Ausgang von Anfang und Ewigkeit her  
gewesen ist.



### Alt-Solo.

Aber erst zusammenbrechen  
 Muß Moria's Herrlichkeit,  
 Und an Babels Wasserbächen  
 Israel vergehn in Leid,  
 Erst aus Trümmern sich erheben  
 Neuen Tempels Trostgestalt,  
 Bis die Seherlippen bebend  
 Friedensgruß, ein selig Bald!

### Chor.

(Malachi. 3, 1.)

Bald wird kommen zu seinem Tempel der Herr,  
 den ihr suchet,  
 Und der Engel des Bundes, des ihr begehret.  
 Siehe, er kommt, spricht der Herr Zebaoth.

### Vier Solostimmen.

Noch vierhundert Jahre hallet  
 Dieses Bald von Mund zu Mund.  
 Wie das Sehnen steigt und wallei,  
 Keiner sieht der Zeiten Grund.  
 Reize endlich Dich hernieder,  
 Lichter Glanz der Ewigkeit,  
 Du hindurch viel tausend Glieder  
 Heiß ersehnt und prophezeit!

### Chor.

(Jesajas. 64, 1.)

Ich daß Du den Himmel zerriffest, und führtest herab,  
 Daß die Berge wie Wasser vor Dir zerflößen,  
 Wie ein heißes Wasser im heftigen Feuer versiedet,  
 Daß dein Name kund würde unter deinen Feinden,  
 Und die Heiden erzitterten vor Dir.

### Baß. Recitativ.

(Jes. 65, 1. Offenb. Joh. 21, 24.)

So spricht der Herr, der Gott Zebaoth:  
 Ich hebe meine Hand auf zu den Heiden,  
 Und richte auf mein Zeichen vor allem Volk.  
 Die Könige der Erde werden kommen,  
 Und die Völker, und anbeten vor mir.

### Vier Solostimmen.

Last eure Zweige sprossen, ihr Bäume der Berge,  
 Bringt eure Früchte dar dem Harrenden in Gott,  
 Denn es ist nahe, daß er kommt.

### Chor.

Denn es ist nahe, daß er kommt.

### Choral. Sopran und Alt.

Wachet auf! ruft uns die Stimme  
 Der Wächter, hoch auf Zions Zinne,  
 Wach auf, du Stadt Jerusalem!  
 Mitternacht heißt diese Stunde,

Sie ruft uns mit hellem Munde:  
 Wo seid ihr, klugen Jungfrauen? <sup>1)</sup>  
 Auf, auf, der Bräutigam kommt,  
 Steht auf, die Lampen nehmt.  
 Halleluja!  
 Macht euch bereit  
 Zu der Hochzeit!  
 Ihr müßet ihm entgegen gehn.

### Weihnachten.

### Tenor. Recitativ.

(Ev. Luc. 2, 8-12. 14.)

Es waren Hirten beisammen auf dem Feld,  
 Die hüteten ihre Heerden des Nachts.  
 Und der Engel des Herrn trat zu ihnen,  
 Und die Klarheit des Herrn umleuchtete sie,  
 Und sie fürchteten sich sehr.  
 Und der Engel sprach zu ihnen: fürchtet euch nicht,  
 Siehe, ich verkündige euch große Freude,  
 Die allem Volk widerfahren wird.  
 Denn euch ist heute der Heiland geboren,  
 Christus, der Herr, in der Stadt David. —  
 Und alsobald war da bei dem Engel  
 Die Menge der himmlischen Heerschaaren,  
 Die lobten Gott und sprachen:

### Chor.

Ehre!

### Choral. Sopran-Solo.

Vom Himmel hoch, da komm' ich her,  
 Und bring' euch gute, neue Mähr',  
 Der guten Mähr' bring ich so viel,  
 Davon ich sing'n und sagen will.

### Chor.

Ehre sei Gott in der Höhe!

### Vier Solostimmen.

Euch ist ein Kindlein heut gebor'n,  
 Von einer Jungfrau'n auferfahr'n.

### Chor.

Friede auf Erden!

### Vier Solostimmen.

Ein Kindlein so zart und fein,  
 Das soll eu'r Freud und Bonne sein.

### Chor.

Und den Menschen ein Wohlgefallen.

<sup>1)</sup> Vergl. Matth. 25, 1-13.

### Baß. Recitativ. B. 15.

Und da die Engel von den Hirten gen Himmel  
 fuhren, sprachen die Hirten untereinander:

### Chor.

Lasset uns hingehen gen Bethlehem,  
 Und sehen, was da geschehen ist.

### (Zwischenspiel)

### Pastorale.

(Solo- und Chorgesang.)

O du holder, süßer Knabe,  
 Alles, was ich bin und habe,  
 Brächt' und gäb' ich gerne dir!  
 Lächle mir! Ich komm' und beuge  
 Mein Knie vor dir, und schweige,  
 Nimm, o nimm dies Herz von mir!

### Chor der Weisen.

(Evangelium am Epiphaniasonntage, Matth. 2, 1-12.)

Wo ist der neugeborne König der Juden?  
 Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande,  
 Und sind gekommen ihn anzubeten.  
 Kommt, lasset uns anbeten und knien und nieder-  
 fallen. —

Hier ist der neugeborne König der Ehren,  
 Lasset uns knien!  
 Weihrauch und Myrrhen bringen wir mit uns,  
 Und fallen nieder auf unsre Kniee  
 Und beten dich an!

### Duett. Sopran und Baß.

Lobgesang der Maria. (Luc. 1, 46-48.)

Meine Seele erhebe den Herrn,  
 Und mein Geist freue sich Gottes meines Heilandes!  
 Denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen,  
 Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle  
 Kindesfinder.

Dankgebet des Simeon. (Luc. 2, 29-31.)

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren,  
 Denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,  
 Welchen du bereitet hast allen Völkern,  
 Ein Licht zu erleuchten die Heiden,  
 Zum Preise deines Volkes Israel.

### Chor.

(Evangelium Johanne. 1, 1, 14)

Im Anfang war das Wort,  
 Und das Wort war bei Gott,  
 Und Gott war das Wort.  
 Und das Wort ward Fleisch,  
 Und wohnte unter uns,  
 Und wir sahen seine Herrlichkeit,  
 Eine Herrlichkeit als des eingebornen Sohnes vom  
 Vater,  
 Voller Gnade und Wahrheit.

## Zweiter Theil.

### Fasten.

### Improperia, a capella.

### Vier Solostimmen.

(Hosea 11, 1.)

Aus Aegyptenlande  
 Rief ich meinen Sohn,  
 Löste seine Bande,  
 Löste Angst und Hohn,  
 Brach ihm Bahn und zog voran  
 Durch das Meer nach Kanaan.

(Vergl. 2. Mos. 14, 19.)

In der dunkeln Wolke  
 Ob dem Sinai  
 Sprach ich zu dem Volke,  
 Pflöge keins wie sie,  
 War ihr König, war ihr Feld,  
 War ihr Schwert im Siegesfeld.  
 Und die Ungetreuen  
 Fallen von mir ab,  
 Beugen sich und scheuen  
 Fremder Treiber Stab,  
 Geben Götzen ihren Ruhm  
 Und verschmäh'n mein Heiligthum.

### Fünf Solostimmen.

(Matth. 2, 15)

Aus Aegyptenlande  
 Rief ich meinen Sohn,

Gab ihn in die Bande,  
 Ihn in Angst und Hohn,  
 Ließ ihn gottverlassen sein,  
 Ohne Trost in herbster Pein.  
 Dulvend sonder Reue,  
 Sehet, welch ein Mann!  
 Knechtsgestalt, der Treue,  
 Nahm er willig an,  
 Menschenjohn an Fleisch und Blut,  
 Wahrer Gott in Geist und Muth.  
 Dieser ist gerichtet,  
 Hat für euch vollbracht,  
 Hat den Tod vernichtet,  
 Und der Sünden Nacht:  
 Welt ist frei, rein und klar  
 Was Gefäß des Zornes war.

### Sechs Solostimmen.

Sohn vom Geist empfangen,  
 O Mariens Sohn,  
 Löse, was gefangen  
 Dir zum Schmerzensohn,  
 Führ uns dir nach Kanaan  
 Aus Aegyptens Dienst und Bann!  
 Der voll Schmach und Spottes  
 Du am Kreuze starbst,  
 Und der Kinder Gottes  
 Selig Recht erwartest,  
 Aus Aegyptens Dienst und Bann,  
 Führ uns bald nach Kanaan!

Christus ist erkanden,  
 Sieghaft sein Panier,  
 Los von allen Banden  
 Ihm nur folgen wir:  
 Auf, hinauf nach Kanaan,  
 Aus Aegyptens Dienst und Bann!

### Charfreitag.

### Chor.

O Tag der Gottestrauer  
 Durchbringe du mein Herz!  
 Erfüll' es Todessehner  
 Und Christi Qual und Schmerz.  
 Voll schweren Schlags die Seinen,  
 Nur der Verräther wacht,  
 Und Christi Flehn und Weinen  
 Quilt einsam in der Nacht.

### Tenor-Solo.

(Marc. 14, 36.)

Mein Vater, es ist dir alles möglich,  
 Ueberhebe mich dieses Kelches,  
 Doch nicht wie ich will,  
 Sondern wie du willst.

### Chor.

Berläugnet nun, verlassen,  
 Steht er vor Kaiphas,

Und zu Gerichte saßen  
Der Eifer und der Haß.

### Baß = Solo.

(Matth. 26, 63.)

Und der Hohenprieester sprach zu ihm:  
Ich beschwöre Dich bei dem lebendigen Gott:  
Daß Du uns sagest, ob du seiest Christus, der  
Sohn Gottes?

### Tenor.

(Marc. 14, 62.)

Du sagest es, ich bin der Sohn Gottes.  
Doch werdet ihr mich sitzen sehn  
Zur rechten Hand der Kraft,  
Und kommen mit des Himmels Wolken.

### Baß.

(Matth. 26, 65—66.)

Da zerriß der hohe Prieester seine Kleider und  
sprach:  
Er hat Gott gelästert, was bedürfen wir weiter  
Zeugniß?  
Siehe, jetzt habt ihr seine Gotteslästerung ge-  
hört,  
Was dünket euch?

### Chor.

Er hat Gott gelästert,  
Er ist des Todes schuldig.  
Er hat gesagt, ich kann den Tempel Gottes ab-  
brechen,  
Und in dreien Tagen wieder aufbauen.

### Tenor.

(Joh. 18, 37.)

Wer aus der Wahrheit ist, der höret meine  
Stimme.

### Chor.

Hinan zu neuem Leibe,  
D ewige Geduld!  
Auf Sabbatha der Heide<sup>1)</sup>  
Erkennt Dich ohne Schuld:

### Baß = Solo.

(Joh. 19, 5.)

„Seht, welch ein Mensch!“  
Vier Solostimmen,  
Seht, welch ein Mensch!

### Chor.

Seht, welch ein Mensch!

### Chor.

Doch das Du auserwählet  
Dein Volk ruft: kreuzige!  
Und lästert Dich und quälet,  
Und jauchzet Deinem Weh!

### Tenor.

(Matth. 32, 37.)

Jerusalem, Jerusalem,  
Die du tödtest die Propheten,  
Und steinigst, die zu dir gesandt sind,  
Wie oft hab' ich deine Kinder versammeln wollen,  
Wie eine Henne sammelt ihre Küchlein unter ihre  
Flügel,  
Und ihr habt nicht gewollt.

### Chor.

Gegeißelt, dorngekrönt,  
In wunder Hand ein Rohr,  
In Purpur frech verhöhet  
Mein Heiland tritt hervor.  
Welch spöttisches Berneigen:  
Heil, König, deinem Thron!  
Er steht in heil'gem Schweigen  
Der Gott und Menschensohn. —  
Und immer wilder schläget  
Um ihn der Dualen Meer.  
Er kommt! Er selber trägt  
Sein Kreuz still duldbend her.

### Alt = Solo.

(Luc. 23, 33.)

Und als sie kamen an die Stätte die da heißt  
Schedelstätte, kreuzigten sie ihn dafelbst, und die  
zwei Uebelthäter mit ihm, einen zur Rechten und  
einen zur Linken.

### Tenor = Solo.

(Luc. 23, 34.)

Jesus aber sprach: „Vater, vergib ihnen; denn  
sie wissen nicht was sie thun.“

### Baß = Solo.

(Luc. 42.)

Aber der Uebelthäter einer, die mit ihm gekreuzigt  
waren, sprach zu Jesu:

„Herr, gedenke an mich, wenn Du in Dein Reich  
kommst!“

### Tenor.

„Wahrlich ich sage Dir, heute wirst Du mit mir  
im Paradiese sein.“

(Co. Joh. 19, 26—27.)

Da nun Jesus seine Mutter sahe, und den Jünger,  
den er lieb hatte, sprach er: „Weib, siehe, das  
ist nun dein Sohn, Jünger, das ist deine Mutter.  
Um die neunte Stunde rief Jesus laut: „Mich  
dürstet!“ Man reichet ihm Essig und Galle.

### Chor.

Nun hängt er gottverlassen  
Am Holz des Fluches da!  
Sein Bluten, sein Erblassen  
Vollbringt auf Golgatha.

### Tenor.

(Matth. 26, 47.)

„Eli, Eli, lama, asabthani!“  
„Es ist vollbracht!“ „Vater, ich befehle meinen  
Geist in deine Hände!“<sup>1)</sup>

### Chor.

Und neiget sein Haupt und stirbt.  
Die Erd' erbebet,<sup>2)</sup>  
Des Tempels Vorhang zerreißt,  
Die Gräber thun sich auf,  
Und viele Leiber der Heiligen stehen auf,  
Die Felsen springen,<sup>3)</sup>  
Und Finsterniß bedeckt das ganze Land.

### Choral.

Als der Tag sein Ende nahm,<sup>4)</sup>  
Und der Abend kommen,  
Ward Jesus vom Kreuzestamm  
Durch Joseph genommen.  
Herrlich, nach des Landes Art  
In ein Grab gesetzt,  
Und mit Hütern ward's verwahrt,  
Wohl bewacht, versiegelt.

### Solostimmen.

O Lamm Gottes unschuldig,  
Am Stamm des Kreuzes geschlachtet,  
Allzeit erkunden geduldig,  
Biewohl Du warest verachtet.

### Chor.

All' Sünd hast Du getragen,  
Sonst müßten wir verzagen,  
Erbarm' Dich unser, o Jesu, o Jesu!

### Dstern.

### Drei Sopranstimmen.

(Co. Marc. 16, 1—8. Luc. 24, 1—8.)

Früh am Sabbath, als die Sonne  
Stieg empor in hoher Bounne,  
Gingen, Jesu Grab zu schauen  
Hin mit Rarden fromme Frauen,  
Salben wollten, treu und gern,  
Sie den Leichnam ihres Herrn:  
Ach, wer wälzt den Stein uns dorten  
Von des Grabes dunkler Pforten?

### Tenor = und Baß = Solo.

Stimmen der Engel aus dem Grabe.

Den ihr sucht, der ist nicht hier,  
Weg den Stein schon hoben wir,  
Seht das Tuch, darin er lag  
Sanft bis an den dritten Tag.  
Von des Todes Bänden  
Ist er heut erstanden.

### Choral.

Christ ist erstanden!  
Von der Marter alle.  
Des soll'n wir alle froh sein,  
Christus will unser Trost sein.  
Kyrieleis.

1) Luc. 23, 46.

2) Matth. 27, 51, 52.

3) Luc. 23, 44.

4) Matth. 27, 57.

### Sopran = und Tenor = Solo.

(Co. Joh. 20, 14—17.)

Magdalena weint am Grabe:  
„Ach sie haben meinen Herren  
Weggenommen, und ich weiß nicht,  
Wo sie hingelegt ihn haben. —

Jesus aber trat heran:

„Weib was weinst Du,  
Und wen suchst Du?“

Ach hast Du ihn weggetragen?  
Sag, wo Du ihn hingelegt,  
Solen will ich ihn. —

„Maria!“ —

Rabbi, Meister, seh' ich Dich? —

Rühre mich nicht an, noch bin ich  
Aufgefahren nicht zum Vater.“

Und er verschwand. —

### Tenor = Solo.

(Luc. 24, 13—35.)

Zween seiner Jünger gingen  
Still gebeugt nach Emmaus.  
Sieh' alsbald naht er ihnen,  
Legt die Schrift aus, und will gehn.

Zwei Solostimmen vom Chor wiederholt.

„Herr, bleibe bei uns,  
Denn es will Abend werden,  
Und der Tag hat sich geneiget.“

### Tenor.

Und er ging hinein mit ihnen,  
Nahm das Brod, und dankt' und brach es,  
Und gab es ihnen.

(Wie oben.)

„Es brennt in Liebe zu Dir das Herz!  
D bleibe bei uns, Herr!  
Bleibe bei uns!“

### Chor der Jünger.

(Co. Joh. 20, 24—29.)

Der Herr ist wahrhaftig auferstanden,  
Wir haben ihn gesehen. —

### Baß = Solo.

Thomas spricht: „Ich glaub' es nicht.“ —

### Tenor = Solo.

Sieh', der Herr tritt mitten ein:  
„Reiche Deinen Finger her,  
Leg' ihn hier in meine Seite,  
Und sei fortan sehend gläubig.“ —

### Baß = Solo.

Mein Herr, und mein Gott!

### Chor.

Mein Herr, und mein Gott!

### Choral.

Wär' er nicht erstanden,  
So wär' die Welt vergangen,  
Seit daß er erstanden ist  
Lob'n wir den Herren Jesum Christ.  
Kyrieleis.

### Tenor = und Baß = Solo.

(Co. Joh. 21, 15—18.)

Auch am Meer erschien der Herr Christ seinen  
Jüngern,  
Und sprach zu Petro: Simon hast du mich wohl  
lieber,  
Denn mich diese alle, die du siehest?

„Herzlich lieb hab' ich Dich, o Herr!“

So weide meine Schafe!

Simon, Johanna, liebst du mich?

„Herr, Du weißt alle Dinge, ja!

Du weißt auch, wie ich liebe Dich!

So weide meine Schafe!

Denn wisse, da du jünger warst,

Da gingst du, wie du wolltest.

Ein anderer wird dich führen jetzt,

Dahin, wo du nicht wolltest.<sup>1)</sup>

### Chor.

Mußte nicht Christus solches leiden,  
Um zu seiner Herrlichkeit einzugehen?  
Preis und Anbetung sei Dir,  
Du auferstandener Heiland,  
Von nun an und ewig.  
Hallelujah.

1) vergl. Vers 19.

1) vergl. Joh. 19, 13.

# Dritter Theil.

## Himmelfahrt.

### Chor.

Pl. 110, B. 1—3. (vergl. Math. 22, B. 41—46 incl.)

Der Herr sprach zu meinem Herrn:  
Setze dich zu meiner Rechten,  
Bis daß ich lege alle deine Feinde  
Zum Schemel deiner Füße.  
Der Herr wird das Scepter deines Reichs  
Senden aus Zion.

Herrsche unter deinen Feinden!  
Nach deinem Sieg wird dir dein Volk  
Willig opfern im heiligen Schmuck.  
Deine Kinder werden dir geboren  
Wie der Thau aus der Morgenröthe.

### Tenor = Solo.

(Apostelgesch. 1, 4.)

Und als er sie versammelt hatte, befahl er ihnen,  
Daß sie nicht von Jerusalem wichen,  
Sondern warteten auf die Verheißung:

„Welche ihr habt gehört von mir.  
Denn Johannes hat mit Wasser getauft,  
Ihr aber sollt mit dem heiligen Geist getauft werden,  
Nicht lange nach diesen Tagen.“

### Chor.

„Herr, wirst Du auf diese Zeit  
Wieder aufrichten das Reich Israel?“

### Tenor = Solo.

Es gebühret Euch nicht zu wissen Zeit oder Stunde,  
Welche der Vater seiner Macht vorbehalten hat. —

(Präludium, welches die Resurrection andeutet.)

### Chor.

(Psalm, Vers 6—8.)

Gott fährt auf mit Jauchzen,  
Und der Herr mit heller Posaune.  
Lobfinget Gott!  
Lobfinget unserm Könige!

Denn Gott ist König auf dem ganzen Erdbreis  
Und über alle Heiden;  
Gott sitzt auf seinem heiligen Stuhle.

### Stimmen der Engel.

(Apostelgesch. 1, 11.)

Ihr Männer von Galiläa,  
Was steht ihr und sehet den Himmel?  
Dieser Jesus, welcher von Euch ist aufgenommen  
gen Himmel,  
Wird kommen, wie ihr ihn gesehen habt gen Him-  
mel fahren.

### Chor der Apostel.

(2. Cor. 5, 1.)

Wir wissen aber,  
So unser irdisches Haus, diese Hütte, zerbrochen  
wird,  
Daß wir einen Bau haben, von Gott erbaut,  
Ein Haus, nicht mit Händen gemacht,  
Das ewig ist, im Himmel!

### Quartett.

(Philipp. 2, 8—11.)

Er niedrige sich selbst,  
Und ward gehorsam bis zum Tode,  
Ja zum Tode am Kreuz.

Darum hat ihn auch Gott erhöht,  
Und hat ihm einen Namen gegeben,  
Der über alle Namen ist.

Daß in dem Namen Jesu sich beugen sollen  
Alle derer Kniee,  
Die im Himmel und auf Erden  
Und unter der Erden sind,

### Chor.

Und alle Jungen bekennen sollen,  
Daß Jesus Christus der Herr sei  
Zur Ehre Gottes des Vaters.

## Pfingsten und Trinitatis.

### Bass. Recitativ.

(Lef. 44, 1.)

So spricht der Herr, der dich gemacht und zu-  
bereitet hat, und dir beisteht von Mutterleibe an:  
Fürchte dich nicht, mein Knecht Jakob, und du  
Frommer, den ich erwählet habe, denn ich will  
Wasser gießen auf die Durstigen, und Ströme  
auf die Dürren, ich will meinen Geist auf deinen  
Saamen gießen und meinen Segen auf deine  
Nachkommen, daß sie wachsen sollen wie Gras,  
wie die Weiden an Wasserbächen.

### Choral.

Komm, Tröster! hilf und steh uns bei,  
Komm, Feu'r! und uns entzünde!  
Komm, Thau! und unsr' Erquickung sei,  
Komm, Wind! das selig binde.  
Komm, Hauch! belebe mich!  
Komm, Brunn'! und nege mich!  
Komm, Pfand! wend' alles Leid,  
Komm und schaff in mir Freud,  
Komm, Finger Gottes, nieder!

### Chor.

(Apostelgesch. 2.)

Erfüllet war der Tag der Pfingsten,  
Die Jünger Christi waren bei einander.  
Und es geschah' ein Brausen schnell vom Himmel,  
Als eines gewaltigen Windes,  
Und erfüllte das ganze Haus,  
Da sie in Andacht saßen.  
Die Jungen sahe man an ihnen zertheilet,  
Als wären sie feurig.  
Und er sagte sich auf einen seelichen unter ihnen:  
Und wurden alle voll des heiligen Geistes,  
Und singen an zu predigen in fremden Zungen,  
Nachdem der Geist es ihnen gab zu sprechen.

### Bass. Solo.

Da nun diese Stimme geschah,  
Kam die Menge zusammen,  
Und entsafteten sich alle und sprachen:

### Chor.

Was will das werden!

### Recitativ.

Anderere hatten ihren Spott und sprachen:

### Chor.

Sie sind voll süßen Weins.

### Recitativ.

Da trat Petrus auf mit den Elfen:

„Ihr Juden, liebe Männer,  
Diese sind nicht trunken, wie ihr wähnet,  
Sintemal es ist die dritte Stunde am Tage,  
Sondern das ist es,  
Das durch den Propheten zuvor gesagt ist:

### Chor.

(Sot. 3, 1.)

„Ich will ausgießen von meinem Geist auf alles  
Fleisch.“

### Recitativ.

Thut Buße, und lasse sich ein jeglicher taufen  
Auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der  
Sünden,  
So werdet ihr empfangen die Gabe des heiligen  
Geistes.

### Sopran. Recitativ.

Die nun sein Wort gerne annahmen,  
Ließen sich taufen,  
Und wurden hinzugehan an dem Tage  
Bei dreitausend Seelen,  
Und waren täglich und stets einmüthig bei einander  
im Tempel,  
Und brachen das Brod,  
Nahmen die Speise,  
Und lobten Gott mit Freuden,  
Und hatten Gnade bei dem ganzen Volk.  
Der Herr aber that hinzu täglich, die da selig  
wurden,  
Zu der Gemeinde.

### Arie.

Hier komm ich, mein Hirte,  
Mich dürstet nach dir!  
O Liebster bewirthe  
Dein Schäflein allhier.  
Du kannst dein Versprechen  
Mir Armen nicht brechen;  
Du siehest wie elend und dürftig ich bin,  
Auch gibst du die Gaben aus Gnaden nur hin.

### Bass. Recitativ.

(Römer 11, 33. Epistel am Trinitatisfeste.)

O Welch eine Tiefe des Reichthums,  
Beides der Weisheit und Erkenntniß Gottes,  
Wie gar ungreiflich sind seine Gerichte,  
Und unerforschlich seine Wege.  
Denn wer hat des Herren Sinn erkannt,  
Oder wer ist sein Rathgeber gewesen,  
Oder wer hat ihm etwas zuvor gegeben,  
Das ihm werde wiedervergolten?

### Solo- und Chorgesang.

(Ev. Joh. 3, 16.)

Also hat Gott die Welt geliebet,  
Daß seinen ein'gen Sohn er gab,  
Auf daß die, so fest an ihn glauben,  
Das ewge Leben haben sollen.  
Es ist in keinem andern Heil<sup>1)</sup>,  
Kein andrer Nam' ist uns gegeben,  
Darin wir sollen selig werden,  
Denn Jesu Christi Nam' allein.

### Schluß-Chor.

Ehr' sei dem Vater und dem Sohn,  
Sammt heiligen Geist in einem Thron.  
Denn von ihm<sup>2)</sup>,  
Und durch ihn,  
Und in ihm sind alle Dinge.  
In ihm leben, weben und sind wir<sup>3)</sup>,  
Ihm sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.

### Amen.

1) Apostelgesch. 4, 12.

2) Römer 11, 36.

3) Apostelgesch. 17, 28.



# DIE FESTZEITEN.

Geistliches Oratorium in 3 Abtheilungen.

## ERSTER THEIL.

### ADVENT.

C. LOEWE.

**INTRODUZIONE.**

Larghetto.

*p* legato.

*pp*

(Rück-oder Oberwerk mit sanften Stimmen.)



Org. *p* *pp*

Ob.

Org. *p* *pp*

Org. *p* *pp*




*mf*

(Hauptwerk mit vollern sanftern Stimmen.)

*mf* *mf*

*mf* ★ Pedale.



Ped.

*mf*

Ped.



*pp*

*dim* *p* *mf* *dim.*

Rückwerk.



*p* *pp*

Org.



★ Pedale bezieht sich immer auf die Orgel, nicht auf die aufgehobenen Dämpfer des Pianoforte welche mit  $\oplus$  und die Abdämpfung mit  $\otimes$  bezeichnet sind.

Soprano Solo.

Neigst du endlich dich her nie\_der, lichter Glanz der E\_wigkeit? Du, hin\_durch viel tausend Glieder heiss ersehnt und prophezeit!

Tief im Dun\_kel fer\_ne Flamme, warst du erst den Vä\_tern kund, nur als Stern aus Jakobs Stamme wusste dich der Se\_her Mund.

Coro.  
Sopr. u. Alt.

*f* Es wird ein Stern aus Ja\_kob auf\_gehn, und ein Scep\_ter aus Is-ra-el auf\_kom-men.

*f* volle Orgel aber ohne Mixturen.

Basso Solo.

Doch der Mann, den Gott er\_koh-ren, den er selbst zum Gott gemacht, der aus harter Knechtschaft Tho-ren Is-ra-el her\_aus-gebracht,

sah den Künftigen, den Propheten, sei\_nem Geist vor\_ü\_ber\_gehn, sah ihn aus dem Dunkel tre\_ten und er sprach was er ge\_schn:

Coro.

*f* Ei\_nen Pro-pheten wie mich wird der Herr dein Gott dir er\_we\_cken, aus dir und deinen Brüdern, dem sollt ihr ge\_hor\_chen.

*f* (Hauptwerk)

Tenore Solo.

Und Jahr-hun-der te ent-schwan-den, Tag des Heils und finstrer Tag, als Sa-ma-ri-a in Ban-den und in Aengsten Zi-on lag,

*p* *cresc.* *sf*

(Rückwerk.)

da wird neu-er Trost vernom-men, gött-li-ches Pro-pheten Wort: aus dir soll der Hel-fer kommen Bet-le-hem du stil-ler Ort.

Coro.

*f* Bet-le-hem E-phra-ta, aus dir soll mir kommen, der in Is-ra-el Herr sei, welches Ausgang von Anfang und Ewigkeit her ge-wesen ist.

*f*

*f*

(Hauptwerk.)

Alto Solo.

A-ber erst zusammen bre-chen muss Mo-ri-as Herrlich-keit, und an Babels Wasser-bä-chen Is-ra-el vergehn in Leid, erst aus

(sanftes Oberwerk. 8füß.St.)

*f* *maestoso.* *f*

Trümmern sich er-he-ben neu-en Tempels Trost-ge-stalt, bis die Se-her-lip-pen be-ben Friedens-gruss ein see-lig Bald.

Coro.

*f* Bald wird kommen zu seinem Tempel der Herr den ihr su-chet, und der Engel des Bundes, dess ihr be-se-ret. Siehe, er kommt

*f*

*f*

(Hauptwerk.)



Solo.

spricht der Herr Ze ba oth. Noch Vierhundert Jahre hal let dieses Bald von Mund zu Mund, wie das Schnen steigt und wal let keiner sieht der Zeiten

(Gedaect allein.)

Grund. Nei ge, nei ge endlich dich hernie der lichter Glanz der E wigkeit, Du hindurch viel tausend Glieder, heiss erschnt und prophe

Allegro maestoso.

f Tutti.

zeit. Ah, dass du den Himmel zer rissst, ach dass du den Himmel zer rissst und

(gekoppelte Orgel mit allen Stimmen. Mixturen und Rohrstimmen.)

führest her ab, dass die Ber ge vor dir zer flös sen wie ein heisses

(Rückwerk)

(das Pedalspielt Viertel.)

cresc.

Was ser vom heftigen Feu er versie det, dass dein Name kund werde unter den Feinden, und die Hei den er zit ten vor dir, dass du den

cresc. sin al

hält die Orgel nur den Accord aus)

Orgel in loco ohne Figuren)

Him-mel zer- ris - sest, ach dass du den Him-mel zer- ris - sest, ach dass du den Him-mel zer- rissst dass die Ber-ge vor dir zer-

fließ sen.

loco.

**Maestoso.**  
*Basso Solo.*  
Recit. So spricht der Herr, der Gott Zebaoth: ich he-be meine Hand auf zu den Hei-den, und rich-te auf mein Zeichen vor al-lem Volk. Die

*sp* *sp in tempo.*

(Rückwerk.) (Hauptwerk.)

Kö-ni-ge der Er-de wer-den kom-men, und die Völ-ker, und an-be-ten vor mir.

*f* *p* *p*

(Rückwerk.)

**Andantino molto moderato.**  
**SOPRANO SOLO.**  
Lasst eu-re Zweige

**ALTO SOLO.**  
Lasst eu-re Zweige

**TENORE SOLO.**

**BASSO SOLO.**

*p. dol.*

(Gedact allein.)

(Gamben u. Gedact.)

sprossen, ihr Bäume der Berge, bringt eure Früchte dar dem  
 sprossen, ihr Bäume der Berge, bringt eure Früchte  
 Lasst eure Zweige sprossen ihr Bäume der Berge, bringt eure Früchte dar dem  
 Lasst eure Zweige sprossen, ihr Bäume der Berge, bringt eure

(Gamba.)

Harrenden in Gott, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er  
 dar dem Harrenden in Gott, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er  
 Harrenden in Gott, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er  
 Früchte dar dem Harrenden in Gott, denn es ist nahe, nahe, denn es ist nahe dass er

**TUTTI.**  
 kommt, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er kommt.  
**TUTTI.**  
 kommt, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er kommt.  
**TUTTI.**  
 kommt, denn es ist nahe, denn es ist nahe dass er kommt.  
 kommt, denn es ist nahe, nahe, denn es ist nahe dass er kommt.

**Andante. Corale.**  
**SOPRANO TUTTI.**  
**ALTO TUTTI.**  
 Wa - chet auf ruft uns die

(Rückwerk Gamba 8 Fuss.) (Hauptwerk Tromp. 16 F.)  
 \*\* Corni. 2

Ped. 16 u. 8 Fuss.

7093. 1.

\*\* die kleinen Noten sind für die Orgel. \* dieser bassus continuus kann auch mit der linken auf dem Hauptmanuale ausgeführt werden mit einem 16 u. 8 F. in welchem Falle die Hornstelle wegleibt.



Stim - - me der Wäch - ter hoch auf Zi - ons Zin - - ne, wach auf du Stadt Je -

ru - sa - lem, Mit - ter - nacht heisst die - se Stun - -

Corni.

de, sie ru - fet uns mit hel - lem Mun - - de, wo seid ihr klu - gen Jung - frau -

en? Auf, auf der Bräut - gam köm't, steht auf, die

Corni.

Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ja, macht euch be - reit zu der Hoch - zeit, ihr müs - set

cresc. dim.

cresc. dim.

ihm ent - ge - gen - gehn.

p

tr

dim.

WEIHNACHTEN.

*Larghetto.*

Tenore Solo. *Recit.* Es waren Hirten bei-

PIANO. *pp* (Rückwerk Ged. 8 F.)

Clar. (Vox humana) (Hauptwerk.)

sammen auf dem Felde, die hüteten ihre Herden des Nachts.

*Largo maestoso.* *Recit.* Und der Engel des Herrn sprach zu ihnen, und die Klarheit des Herrn umleuchtete sie, und sie fürchtensich sehr.

(Hv. ohne Mixt) (Rückwerk) (Hauptwerk.)

mf Clarinetto Clarina

*Allegro.* *Recit.* Und der Engel sprach zu ihnen, fürchtet euch

*pp* (die Orgel hält aus) *f* (Rückwerk.)

nicht, siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volk wiederfahren wird. Denn euch ist heute der

(Hauptwerk.) (Rückwerk.) *f* (Hauptwerk.) *f* *p* Blasinstrument.

*Andante.*

Heiland geboren. Christus der Herr, in der Stadt David. Und

(Hauptwerk.) *f*

*Rec.*

also bald war da bei den Engel die Menge der himmlischen Heerschaaren, die lobten Gott und sprachen:

*a tempo.* *a tempo.*

*p* *mf*

(Rückwerk.) (Hauptwerk.) (Rückw.)

Andante maestoso.

Chor.

*pp* Eh-re, Eh-re, Eh-re, Eh-re sei Gott. *f* SOLO. Vom Him-mel hoch da kom ich

*pp*

(Rückw.)

*pp* TUTTI. her. Eh-re, Eh-re sei Gott. *f* SOLO. Und bring' euch gute neue Mähr. *p* TUTTI. Eh-re sei Gott, Eh-re sei

*pp*

*f* SOLO. Gott. Der gu-ten Mähr' bring ich so viel. *p* TUTTI. Eh-re sei Gott, Eh-re sei Gott. *f* SOLO. Da von-ich sing'n und

*p*

Viola Solo.

Cello Solo.

Fl.

*f* TUTTI. sa-gen will. Eh-re sei Gott in der Hö-he, in der Hö-he, in der Hö-he. SOLO. Euch ist ein

*f*

(Hauptwerk.)

*p* TUTTI. Kindlein heut ge-hor'n. *f* SOLO. Friede auf Er-den, Friede. Von einer Jungfrau aus-er-kohrn. *p* TUTTI. Friede,

*p*

*pp*

Fl.

*p*

(Rückwerk.)



SOLO. TUTTI. p

Frie-de auf Er - - - den. Ein Kin-de-lein so zart und fein. p Frie-de auf Er-den, Friede auf

SOLO. p TUTTI.

Erden. Das soll eur Freud und Won-ne sein. Und den Menschenein Wohlge-fal-len, und den Menschenein Wohlge-fal-

len. f Eh-re sei Gott in der Hö-he, in der Hö-he, in der Höhe, Friede auf Erden, Friede auf

cresc. assai. 8 loco. p

(Hauptwerk.) (Rückwerk.)

Er-den, und den Menschenein Wohlge-fallen, und den Menschenein Wohl ge-fal-len, und den Menschenein Wohlge-fallen, ein Wohlge-

f dim. p

pp fal - - - len.

(Gambe Solo.) Ped. (Gedact Solo.) (Subb. 46f.)

Basso. Recit.

Und da die En-gel von den Hir-ten gen-Him-mel-fuh-ren, spra-chen die Hir-ten un-ter ein-an-der:

Andantino. Chor Pastorale.

SOPRANO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Lasset uns hingehen  
Lasset uns hingehen Betle-hem und sehen was da ge-  
Lasset uns hingehen Betle-hem und sehen was da ge-schehen ist, und sehen, und sehen,  
Lasset uns hingehen Betle-hem, und sehen was da ge-schehen ist, was da ge-schehen ist, lasset uns hingehn gen Betlehem, und

(volles sanftes Hauptwerk.)

Bet-le-hem und sehen was da ge-sche-hen ist. Lasset uns hingehen Betle-hem, las-set uns hingehen Betlem und sehen was  
sehen ist, was da ge-schehen ist, was da ge-sche-hen ist. Lasset uns hin-ge-hen und sehen, und se-hen, las-set uns hingehen  
und sehen was geschehen ist, und sehen was ge-sche-hen ist. Las-set uns hingehen Betle-hem und sehen was da ge-  
sehen, und sehen was geschehen ge-sche-hen ist. Lasset uns hingehen Betlehem und sehen was da ge-

da ge-schen, was da geschehen ist.  
Betlem und se-hen was da geschehen ist.  
sehen ist, was da ge-sche-hen ist.  
sehen ist, was da ge-sche-hen ist.

*pp*  
(Rückw. Gedact) (Gambe.)

SOLO.  
Sopran, Alto,  
Tenor, Bass

O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und ha - be brächt und gäb' ich ger - ne dir.

TUTTI.

*p* O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und ha - be brächt und gäb' ich ger - ne dir.

SOLO.

Läch - le mir, läch - le mir, ich komm und *p* beu - ge mein Knie vor dir und schwei - ge, und  
 Lächle mir, lächle mir, lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor dir und schwei - ge, und  
 Lächle mir, lächle mir, lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor dir und schwei - ge, und  
 Lächle mir, lächle mir, *pp* lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor dir und schwei -

*p* TUTTI.

schwei - ge. Läch - le mir, läch - le mir, ich komm und *pp* beu - ge mein Knie vor dir und  
 schwei - ge. Lächle mir, lächle mir, lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor dir und schwei -  
 schwei - ge. Lächle mir, lächle mir, lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor dir und  
 - ge. Lächle mir, lächle mir, lächle mir, ich komm und beuge mein Knie vor



schwei - ge, und schwei - ge, nimm o nim dies Herz von mir, nim o nim dies Herz von mir, nimm o nimm dies Herz von

ge und schwei - ge, nimm o nim dies Herz von mir, nim o nim dies Herz von mir, von mir, nimm o nimm dies Herz von

schwei - ge, und schwei - ge, nimm o nim dies Herz von mir, nimm o nimm dies Herz dies Herz von mir, von mir, nimm o nimm dies Herz von

dir und schwei - ge, nimm o nim dies Herz von mir, nimm o nim dies Herz von mir, von mir, nimm o nimm dies Herz von

mir. O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und habe brächt u. gäb ich ger - ne dir,

mir. O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und habe brächt u. gäb ich ger - ne dir,

mir. O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und habe brächt u. gäb ich ger - ne dir, nimm o

mir. O du hol - der süs - ser Knabe, al - les was ich bin und habe brächt u. gäb ich ger - ne dir,

nimm o nimm dies Herz von mir, nimm o nimm dies Herz von mir.

nimm o nimm dies Herz dies Herz von mir, nimm o nimm dies Herz von mir.

nimm dies Herz von mir, nimm o nimm dies Herz, nimm o nimm dies Herz von mir.

nimm o nimm dies Herz, nimm o nimm dies Herz von mir.

Allegretto.  
ALTO.

TENORE.

BASSO.

pp

Wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig der

(volles sanftes Hauptw. 46 u. 8 F.)

Ped.

*pp* *pp* *pp* Wo ist der neu ge -

Wo ist der neu ge - bor - ne Kö - nig der Ju - den wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im

Ju - den wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im Mor - gen - lan - de, wir

bor - ne Kö - nig der Ju - den wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im Mor - gen -

Mor - gen - lan - de wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen, wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im Mor - gen -

ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im Mor - gen - lan - de, wir ha - ben sei - nen Stern ge - se - hen im Mor - gen -

lan - de und sind ge kommen ihn an - zu - be - ten, kommt las - set uns an - be - ten, und knie - en, und

lan - de und sind ge kommen ihn an - zu - be - ten, kommt las - set uns an - be - ten, und knie - en, und

lan - de und sind ge kommen ihn an - zu - be - ten, kommt las - set uns an - be - ten, und knie - en, und

*sf* *sf* *sf*

nie - der - fal - len.

nie - der - fal - len.

nie - der - fal - len.

*mf* Hier *mf* Hier *mf* Hier

ist der neu-ge - borne Kö - - nig der Eh - ren lasst uns knie - - en, Weih - rauch und

ist der neu-ge - borne Kö - - nig der Eh - ren lasst uns knie - - en, Weih - rauch und

ist der neu-ge - bor ne Kö - nig der Eh - ren lasst uns knie - - en, Weih - rauch und

(mehr Stimmen 16 F.)

Myrr - hen brin - gen wir mit uns, und fal - len nie - der auf un - sre Knie - en und be - ten dich

Myrr - hen brin - gen wir mit uns, und fal - len nie - der auf un - sre Knie - en und be - ten dich

Myrr - hen brin - gen wir mit uns, und fal - len nie - der auf un - sre Knie - en und be - ten dich

an, und be - ten, be - ten dich an. Weih - rauch und

an, und be - ten, be - ten dich an. Weih - rauch und

an, und be - ten, be - ten dich an. Weih - rauch und

Ped.

Myrr - hen bringen wir mit uns und be - ten dich an, — und be - ten dich an.

Myrr - hen bringen wir mit uns und be - ten dich an, — und be - ten dich an.

Myrr - hen bringen wir mit uns und be - ten dich an, — und be - ten dich an.

F. Cor.

*f* *una corda.* *pp*

(Rückwerk.) (Cölect.)



Allegro.  
Duetto.  
SOPRANO SOLO.

BASSO SOLO.

Mei - - - ne See - - -

*f* (Hauptwerk Mittelstärke.)

*dim.* *p*

(Rückwerk.)

- - le er - he - - - be den Herrn, und mein Geist freu -

- e - - sich Got - - tes mei - nes Hei - - lan - des.

*cresc.*

*f* (Hauptwerk.)

Herr - nun lässest du dei - - nen Die - ner in Frie - den fah - ren, den meine

*dim.*

(Rückwerk.) *p*

Au - gen hä - ben dei - nen Hei - land ge - se - hen, deinen Heiland - ge - se - hen, welchem du be -

Denn er

hat die Nie - drig - keit sei - ner Magd an - ge - sehen, siehe, von nun an wer - den se - lig mich prei - sen al - le -  
 rei - tet hast vor al - len, al - len Völ - kern ein Licht zu er - leuch - ten die Hei - den zum Prei - se dei - nes Völ - kes

Kin - des - kin - der, Mei - ne See - le er - he - be den Herrn,  
 Is - ra - el. Herr nun lässest du dei - nen Die - ner in Frie - den fah -

und mein Geist freu - e sich Got - tes mei - nes  
 ren den mei - ne Au - gen ha - ben dei - nen Hei - land ge - sehen, meine Au - gen ha - ben dei - nen

Hei - lan - des. Den er hat die Niedrigkeit, den er hat die Niedrigkeit sei - ner  
 Hei - land ge - se - hen, welchen du be - reitet hast, welchen du be - reitet hast al - len Völ -  
 tenuto.

Magd, sei - ner Magd, sei - ner Magd an - ge - se - hen.  
 kern, al - len Völ - kern, al - len, al - len Völ - kern.

Mei - - - ne Se - - - le er - he - be, er - he - be den Her - - - ren, und mein  
 Herr nun läs - sest du deinen Die - ner in Frie - den fah - - - ren denn

Geist freu - e sich Got - tes mei - nes Hei - - - lan -  
 mei - ne Au - - - gen ha - - - ben dei - - - nen Hei - land ge - se -

des. Meine Se - le er - he - be den Herrn und mein  
 hen, welchen du be - reitet hast al - len Völ - - - kern, al - len

Geist freu - e sich Got - - - tes mei - nes Hei - - -  
 Völkern, al - - - len, al - len, al - - - len, al - len,

lan - - - des.  
 al - len Völ - kern.

dim. (Rückwerk.) p p



Largemente.

Chor.

SOPRANO.

ALTO. *p* Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.  
 TENORE. *p* Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.  
 BASSO. *p* Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.  
*p* Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.

*pp* Ped.  
 Allegro.

*f* Und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns, un-ter uns,  
 Und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns, un-ter uns, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit,  
*f* (volles Hauptwerk ohne Mixturen.)  
 Ped.

*f* Und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns, un-ter uns,  
 Und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns, un-ter uns, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit, sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herr-lich-keit, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit,  
 und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit, sei-ne Herrlich-keit,

und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit sei-ne Herr-lich-keit und wohne-te un-ter uns  
 keit, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit und wohne-te un-ter  
 Und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns, un-ter uns, und wir sa-hen sei-ne Herr-lich-keit sei-ne Herrlich-keit,  
 keit, und das Wort ward Fleisch und wohne-te un-ter uns und wir

und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns, und woh\_nete un\_ter uns,  
 uns, un - ter uns, und wir sa\_hen sei\_ne Herr - lich\_keit, sei\_nue Herr - lich - keit, und wir  
 Herr - lich\_keit, und das Wort ward Fleisch und  
 sa\_hen sei\_ne Herr - lich\_keit, sei\_ne Herr - lich - keit, sei\_nue Herr - lich\_keit, und wir sa\_hen sei\_ne

und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns,  
 sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit, und wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit, und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter  
 woh\_nete un\_ter uns, un\_ter uns, und wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit,  
 Herr - lich\_keit, sei\_nue Herr - lich - keit, und wir sa - hen sei ne Herr - lich\_keit,

und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns, und das Wort ward Fleisch,  
 uns, und wir sa\_hen sei\_ne Herr - lich\_keit, wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit, und wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit, wir  
 und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns, und wohnete, wohnete un\_ter uns, das Wort ward Fleisch, und das Wort ward  
 und wir sa - hen sei - ne Herrlich\_keit, und das Wort ward Fleisch und wohne - te un - ter

und das Wort ward Fleisch und woh - ne - te un - ter uns, — und woh - ne - te un - ter uns,  
 sa\_hen sei\_ne Herr - lich\_keit, wir sa - hen sei - ne Herr - lich\_keit,  
 Fleisch und wir sa\_hen sei - ne Herrlich\_keit, und das Wort ward  
 uns, und wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit wir sa\_hen sei\_ne Herr - lich\_keit, wir sa\_hen sei\_ne Herrlich\_keit, und wir

und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch,  
 und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch,  
 Fleisch, das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, das Wort, das  
 sa-hen sei-ne Herrlichkeit, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, das Wort ward Fleisch,

das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und  
 und woh-nete, und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und woh-  
 das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und  
 das Wort, das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und woh-

*dim.* woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, un-ter uns, und das Wort ward Fleisch,  
*dim.* ne-te un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward  
*dim.* woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward  
*dim.* ne-te un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, un-ter uns, und das Wort ward Fleisch,  
 (Bückwerk.)

und das Wort ward Fleisch, und das Wort ward Fleisch, und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-  
 Fleisch, und das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns,  
 Fleisch, und das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und woh-nete  
 und das Wort ward Fleisch und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-ter uns, und woh-nete un-



ter uns. Und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns und wir sa\_hen sei\_ne Herrlichkeit,  
 un\_ter uns. Und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns und wir sa\_hen sei\_ne Herrlichkeit,  
 un\_ter uns. Und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns und wir sa\_hen sei\_ne Herrlichkeit,  
 ter uns. Und das Wort ward Fleisch und woh\_nete un\_ter uns und wir sa\_hen sei\_ne Herrlichkeit,  
*f* (Hauptw. Mixturen u. Rohrstimmen.)

ei\_ne Herr\_lichkeit als des ein\_gebor\_nen Soh\_nes Got\_tes,  
 ei\_ne Herr\_lichkeit als des ein\_gebor\_nen Soh\_nes Got\_tes,  
 ei\_ne Herr\_lichkeit als des ein\_gebor\_nen Soh\_nes Got\_tes,  
 ei\_ne Herr\_lichkeit als des ein\_gebor\_nen Soh\_nes Got\_tes,  
 dim.

des Va\_ters, vol\_ler Gna\_de und Wahr\_heit,  
 des Va\_ters, vol\_ler Gna\_de und Wahr\_heit,  
 des Va\_ters, vol\_ler Gna\_de und Wahr\_heit,  
 des Va\_ters, vol\_ler Gna\_de und Wahr\_heit,  
 (ohne Mixturen u. Rohrstimmen.)  
 (Rückwerk, Gambe.)  
 p Ped.

heit.  
 heit.  
 heit.  
 heit. (Gedaect.)  
 p Ped.

## ZWEITER THEIL.

## FASTENZEIT.

## IMPROPERIA

a Capella (senza stromenti.)

Moderato ben sostenuto.

*p* SOLO.

Tenore I u. II. *p* *cresc.*

Basso I u. II. *p* *cresc.*

Aus Ae\_gyp\_ten - lan\_de rief ich mei\_nen Sohn, brach ihm Bahn und zog vor\_an durch das Meer nach Ka\_na\_an.  
Lös\_te sei\_ne Ban\_de lös\_te Angst und Hohn, brach ihm Bahn und zog vor\_an durch das Meer nach Ka\_na\_an.

In der dunk\_ len Wol\_ ke, ob dem Si\_ na\_ i\_ sie, war ihr Kö\_ nig war ihr Held, war ihr Schwert im Sie\_ ges\_ feld.  
Sprach ich zu dem Vol\_ ke, pflegte keinswie - sie, war ihr Kö\_ nig war ihr Held, war ihr Schwert im Sie\_ ges\_ feld.

Und die Un\_ ge\_ tren\_ en fal\_ len von mir ab, ge\_ ben Göt\_ zen ih\_ ren Ruhm und verschmä\_ hnen mein Hei\_ lig\_ thum.  
Beu\_ gen sich und schen\_ en fremder Trei\_ ber Stab, ge\_ ben Göt\_ zen ih\_ ren Ruhm und verschmä\_ hnen mein Hei\_ lig\_ thum.

Alto SOLO.

Tenore I *p* *cresc.* *dim.* *cresc.* *dim.*

Tenore II *p* *cresc.* *dim.* *cresc.* *dim.*

Basso *p* *cresc.* *dim.* *cresc.* *dim.*

Aus Ae\_gyp\_ten - lan\_de rief ich mei\_nen Sohn, liess ihn Gott ver\_ las\_ sen sein, oh\_ ne Trost in herbster Pein.  
Gab ihn in die Ban\_de, ihn in Angst und Hohn, liess ihn Gott ver\_ las\_ sen sein, oh\_ ne Trost in herbster Pein.

Aus Ae\_gyp\_ten - lan\_de rief ich mei\_nen Sohn, liess ihn Gott ver\_ las\_ sen sein, oh\_ ne Trost in herbster Pein.  
Gab ihn in die Ban\_de, ihn in Angst und Hohn, liess ihn Gott ver\_ las\_ sen sein, oh\_ ne Trost in herbster Pein.

Dul\_ dend son der Reu\_ e se\_ het welch ein Mann! an, Menschensohn an Fleisch und Blut wahrer Gott in Geist und Muth.  
Knechtsge\_ stalt der Treu\_ e nahmer wil\_ lig an, Menschensohn an Fleisch und Blut wahrer Gott in Geist und Muth.

Die\_ ser ist ge\_ rich\_ tet, hat für euch voll bracht Welt ist frei und rein und klar was Ge\_ fäss des Zor\_ nes war.  
Hat den Tod ver\_ rich\_ tet, und der Sün\_ den Macht. *cresc. assai.* *f* *dim.*

Die\_ ser ist ge\_ rich\_ tet, hat für euch voll bracht Welt ist frei und rein und klar was Ge\_ fäss des Zor\_ nes war.  
Hat den Tod ver\_ rich\_ tet, und der Sün\_ den Macht. *cresc. assai.* *f* *dim.*

## Soprano. SOLO.

Sohn vom Gei-st em-pfan-gen, o Ma-ri-ens Sohn, lö-se, was ge-fan-gen dir zum Schmerzens-lohn, führ uns dir nach

Alto. *f* Sohn vom Gei-st em-pfan-gen, o Ma-ri-ens Sohn, lö-se, was ge-fan-gen dir zum Schmerzens-lohn, führ uns dir nach

Tenori. *f* Sohn vom Gei-st em-pfan-gen, o Ma-ri-ens Sohn, lö-se, was ge-fan-gen dir zum Schmerzens-lohn, führ uns dir nach

Bassi. *f* Sohn vom Gei-st em-pfan-gen, o Ma-ri-ens Sohn, lö-se, was ge-fan-gen dir zum Schmerzens-lohn, führ uns dir nach

*p* Ka-na - an aus Ae-gyptens Dienst und Bann. Der voll Schmach und Spot-tes du am Kreuze starbst, und der Kin-der Got-tes

*p* Ka-na - an aus Ae-gyptens Dienst und Bann. Der voll Schmach und Spot-tes du am Kreuze starbst, und der Kin-der Got-tes

*p* Ka-na - an aus Ae-gyptens Dienst und Bann. Der voll Schmach und Spot-tes du am Kreuze starbst, und der Kin-der Got-tes

*cresc.* se-lig Rech-ter - warbst, aus Ae-gyptens Dienst und Bann führ uns bald nach Ka-na-an. Christus ist er-stan-den sieghaft sein Pa-  
*f*

*cresc.* se-lig Rech-ter - warbst, aus Ae-gyptens Dienst und Bann führ uns bald nach Ka-na-an. Christus ist er-stan-den sieghaft sein Pa-  
*f*

*cresc.* se-lig Rech-ter - warbst, aus Ae-gyptens Dienst und Bann führ uns bald nach Ka-na-an. Christus ist er-stan-den sieghaft sein Pa-  
*f*

*f* nier, los von al-len Ban-den ihm nur folgen wir: auf, hinauf, nach Ka-na-an aus Ae-gyptens Dienst und Bann.

*f* nie los von al-len Ban-den ihm nur folgen wir: auf, hinauf, nach Ka-na-an aus Ae-gyptens Dienst und Bann.

*f* nier, los von al-len Ban-den ihm nur folgen wir: auf, hinauf, nach Ka-na-an aus Ae-gyptens Dienst und Bann.



CHARFREITAG.

Larghetto non troppo sostenuto.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

PIANO.

O Tag der Got - tes -  
 O Tag der Got - tes - trau - er er - fül - le du — erfülle  
 O Tag der Got - tes - trau - er er - fül - le  
 O Tag der Got - tes - trau - er er -

(Hauptw. 16 u. 8F. sehr sanft und ernst.) Ped.

trau - er er - fül - le du, — er - fül - le du mein Herz, er - fül - le du mein Herz, erfüll es To - des - schau - er und Chri - sti  
 du mein Herz, er - fül - le du, er - fül - le du mein Herz, erfüll es  
 du, — er - fül - le du, — erfülle du, er - fül - le du mein Herz, erfüll es To - des - schau - er und  
 fül - le du mein Herz, er - fül - le du, er - fül - le du, er - fül - le du mein Herz, erfüll es To - des -

Qual, und Chri - sti Qual, und Chri - sti Qual und Schmerz, und Christi Qual und Schmerz.  
 To - des - schau - er und Chri - sti Qual — und Schmerz, und Chri - sti Qual und Schmerz.  
 Chri - sti Qual und Schmerz, und Chri - sti Qual — und Schmerz, und Chri - sti Qual und Schmerz.  
 schau - er und Chri - sti Qual und Schmerz, und Christi Qual und Chri - sti Qual und Schmerz.

(Rückwerk.)

voll schweren Schlags die Seinen, voll schweren Schlags die Seinen nur der Ver\_rä\_ther wacht

voll schweren Schlags die Seinen, voll schweren Schlags die Se\_i\_nen nur der Ver\_rä\_ther wacht

voll schweren Schlags die Seinen, voll schweren Schlags die Sei\_nen nur der Ver\_rä\_ther wacht

voll schweren Schlags die Se\_i\_nen nur der Ver\_rä\_ther wacht

*Ped.* *pf*

*Tenore.* (Hauptwerk.)

*SOLO.*

*p* *pp* Mein

und Christi Flehn und Wei\_nen quillt einsam in der Nacht, quillt ein\_sam in der Nacht,

*p* *pp* und Christi Flehn und Wei\_nen quillt ein\_sam, ein\_sam in der Nacht,

und Christi Flehn und Wei\_nen, und Christi Flehn und Wei\_nen quillt ein\_sam, ein\_sam in der Nacht,

und Christi Flehn und Wei\_nen quillt einsam in der Nacht, quillt einsam, ein\_sam in der Nacht,

(Rückw) Gedact.

Va\_ter, mein Va\_ter es ist dir al\_les möglich, al\_les möglich, ü\_ber\_he-be mich die\_ses Kel\_ches,

quillt ein\_sam, quillt ein\_sam in der Nacht, in der Nacht, quillt

dochnichtwie ich will, dochnichtwie ich will sondern wie du willst.

*pp* ein\_sam, *pp* ein\_sam in der Nacht. *cresc.* Ver

quillt *cresc.*

*cresc.*

cen do

läug net nun ver\_las\_sen steht er vor Ka - i - phas, und zu Ge\_rich - te sassen, und zu Ge\_rich - te

läug net nun ver\_las\_sen steht er vor Ka - i - phas, und zu Ge\_rich - te sas\_sen der Ei -

läug net nun ver\_las\_sen steht er vor Ka - i - phas, und zu Ge\_rich - te sassen, und zu Ge\_rich - te sas\_sen der

läug net nun ver\_las\_sen steht er vor Ka - i - phas, und zu Ge\_rich - te sassen der Eifer

(mehr Stimmen. 4 F.)

**Basso. Recit.**

Und der Ho\_he\_priester sprach zu ihm: ich be\_schwöre dich bei dem le\_ben\_di\_gen

sas\_sen der Ei\_fer und der Hass.

fer, der Ei\_fer und der Hass.

Ei\_fer, der Ei\_fer und der Hass.

und der Hass, der Ei\_fer und der Hass.

*sfp*

(Rückwerk.)

**Tenore.**

*a tempo. mp Rec. cresc.*

Du sa\_gest es, ich bin der Sohn Got - tes, doch

Gott, dass du uns sa\_gest, ob du seist Christus der Sohn Gottes.

*f a tempo.*

(Hauptwerk.)

wer\_det ihr mich sit\_zen sehn zur rechten Hand der Kraft und kommen mit des Him\_mels Wolken!

*tr*

*a tempo.*

**Basso. Recit. Allegro.**

Da zerriss der Ho\_he\_priester sei\_ne Kleider, und sprach: Er hat Gott ge\_lü - stert, was be\_dürfen wir weiter Zeugnis,

*tr*

(Hauptwerk.)



sie - he, jetzt habt ihr sei - ne Got - tes lä - sterung ge - hö - ret, was dünket euch?  
 Er ist des To - des schul - dig,  
 Er ist des To - des  
 Er ist des

(Hauptw. ohne Mixturen.)

er hat Gott ge - lä - stert, Gott ge - lä - stert, stacc.  
 schul - dig, er hat Gott ge - lä - stert, er hat Gott ge - lä - stert, er hat Gott ge - lä - stert, er hat ge -  
 To - des schul - dig er hat Gott ge - lä - stert, er hat Gott ge - lä - stert, er hat ge - sagt ich kan den  
 Er ist des To - des schul - dig er ist des To - des schul - dig, er hat ge - sagt ich kan den Tempel Gottes ab -

stacc. Ped.  
 er hat ge - sagt, ich kan den Tempel Gottes ab - brechen und den selben in dreien Ta - gen auf - er - bau - en,  
 sagt, ich kan den Tempel Gottes ab - brechen und den - selben in dreien Ta - gen wieder auf - er - bau - en,  
 Tempel Gottes ab - brechen, u. den - selben in dreien Ta - gen wie - der auf - er - bau - en, er ist des  
 brechen, ich kan den Tempel Gottes ab - brechen, und den selben in dreien Tagen wieder auf - er - bauen, er ist des To - des

er ist des To - des schul - dig, er hat Gott ge - lä - stert, er ist des To - des schul - dig.  
 er ist des To - des schul - dig er hat Gott ge - lä - stert, er ist des To - des schul - dig.  
 To - des schul - dig er hat Gott ge - lä - stert, er ist des To - des schul - dig.  
 schul - dig er hat Gott ge - lä - stert, er ist des To - des, er ist des To - des schul - dig.

Larghetto.  
Tenore. Recit.

Wer aus der Wahr\_heit ist, wer aus der Wahr\_heit ist der hö\_ret mei\_ne Stim\_me.

*pp*  
(Rückwerk.)

Hin\_an zu neu\_em  
Hin\_an zu neu\_em Lei - de, hin\_an zu neu\_em Lei - de, o e - wi -  
Hin\_an zu neu\_em Lei - de  
Hin\_an zu neu\_em Lei - de o e - wi - ge Ge - duld,  
(Hauptw.wie zu Anfang.)

Lei - de, hin\_an zu neu\_em Lei - de, o e - wi - ge Ge - duld auf Ga\_batha der Hei - de er -  
ge Ge - duld, o e - wi - ge Ge - duld auf Ga\_batha der Hei - de er -  
hin\_an zu neu\_em Lei - de o e - wi - ge Ge - duld auf Ga\_batha der Hei - de er -  
e - wi - ge Ge - duld, o e - wi - ge Ge - duld auf Ga\_batha der Hei - de er -  
(Rückw.Gedact.)

kennt dich oh\_ne Schuld. SOLO. Seht welch ein Mensch! p TUTTI. Seht welch ein Mensch! —  
kennt dich oh\_ne Schuld. SOLO. Seht welch ein Mensch! p TUTTI. Seht welch ein Mensch! —  
kennt dich oh\_ne Schuld. SOLO. Seht welch ein Mensch! p TUTTI. Seht welch ein Mensch! —  
kennt dich oh\_ne Schuld. Seht welch ein Mensch! Seht welch ein Mensch! Seht welch ein Mensch! —  
p

*p* Doch dass du aus - er - wäh - let dein Volk, dein Volk, — dein Volk, — *cresc.*  
*p* Doch dass du aus er - wählet dein Volk ruft: kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - *cresc.*  
*p* Doch dass du aus er - wählet, dein Volk, dein Volk, dein Volk, dein *cresc.*  
 Doch dass du aus - er - wählet dein Volk, dein Volk, dein

(Hauptw. ohne Mixturen.)

*Tenore.* *f* SOLO. Je - ru - sa - lem, Je - ru - sa - lem, die du töd -  
 dein Volk ruft: kreu - zi - ge, und lä - stert dich und quä - - let,  
 - zi - ge, kreu - zi - ge, und lästert dich, und lästert dich und quä - - let,  
 Volk, dein Volk ruft: kreu - zi - ge,  
 Volk, dein Volk ruft: kreu - zi - ge, (Rückw.)

- test die Pro - phe - - ten und stei - ni - gest, die zu dir ge - sandt sind, wie oft hab ich dei - ne Kinder versä - meln  
 und jauchzet  
 und jauchzet  
 und lä - stert dich und. quä - - let, und jauchzet  
 und lästert dich, und lästert dich und quä - - let, und jauchzet



wollen wie ei-ne Hen-ne sammelt ih-re Küchlein un-ter ih-re Flügel und ihr habt nicht ge-wollt.  
 p dein-em Weh, dein-em Weh.  
 p dein-em Weh, dein-em Weh.  
 p dein-em Weh, dein-em Weh. Ge-geis-selt,  
 p dein-em Weh, dein-em Weh. Ge-geis-selt, Dorn-ge-krö-net in wun-der Hand ein

Ped.  
 (Hauptw. ohne Mixturen.)

Ge-geis-selt, Dorn-ge-krö-net in  
 Ge-geis-selt, Dorn-ge-krö-net in wun-der Hand ein Rohr, in wun-der Hand, in  
 Dorn-ge-krö-net in wun-der Hand ein Rohr, in wun-der Hand ein Rohr, in wun-der Hand, in  
 Rohr, in wun-der Hand ein Rohr, in wun-der Hand ein Rohr, ge-geis-selt, Dorn-ge-

wun-der Hand ein Rohr, in Pur-pur frech ver-höh-net, mein Hei-land tritt her-  
 wun-der Hand ein Rohr, in Pur-pur frech ver-höh-net, in Pur-pur frech ver-höh-net, mein Hei-land tritt her-  
 wun-der Hand ein Rohr, in Pur-pur frech ver-höhnt, mein Hei-land, mein Hei-land tritt her-  
 krö-net, in Pur-pur frech ver-höh-net, in Pur-pur frech ver-höh-net, mein Hei-land tritt her-

dim. p  
 dim. p  
 dim. p  
 dim.

vor. Welch-spöttisches Ver-nei-gen,  
 vor. Welch-spöttisches Ver-nei-gen, Heil, König deinem Thron,  
 vor. Welch-spöttisches Ver-nei-gen, Heil, König deinem  
 vor. Welch-spöttisches Ver-nei-gen, Heil

*f*  
 Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil,  
 Heil Kö - nig dei - nem Thron, Heil Kö - nig dei - nem Thron, Heil Kö - nig deinem Thron,  
 Thron, Heil Kö - nig dei - nem Thron, Heil Kö - nig dei - nem Thron, Heil Kö - nig deinem  
 König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil König deinem Thron, Heil, Heil, Heil, Heil,

*pp*  
 Heil König deinem Thron, er steht im heil - - gem Schwei -  
 Heil dei - nem Thron, Heil König deinem Thron, er steht im heil - - gem Schwei -  
 Thron, Heil König deinem Thron, er steht im heil - - gem Schwei -  
 Heil Kö - nig, Heil, Heil König deinem Thron, er steht im heil - gem, heil - gem Schwei -  
 Ped. Solo. (Rückwerk.)

*f*  
 gen der Gott und Men - schen - sohn. Und im - mer wil - der  
 gen der Gott und Men - schen - sohn. Und im - mer wil - der schläget  
 gen der Gott und Men - schen - sohn. Und im - mer wil - der  
 gen der Gott und Men - schen - sohn. Und im - mer wil - der schläget  
 Ped. (Hauptwerk.)

schläget um ihn der Qua - len Meer,  
 um ihn der Qua - len Meer, um ihn der Qua - len, der Qua - len Meer,  
 schläget um ihn der Qua - len Meer, *f*  
 um ihn der Qua - len Meer, um ihn der Qua - len Merr, der Qua - len Meer, er

er kommt er sel - ber trä - get sein  
 er kommt er sel - ber trä - get sein Kreuz still dul - dend her,  
 er kommt, er sel - ber trä - get sein  
 kommt er sel - ber trä - get sein Kreuz still dul - dend her, er sel - ber trä - get sein

Kreuz still dul - dend her, er sel - ber trä - get sein Kreuz still dul - dend her.  
 Kreuz still dul - dend her, er sel - ber trä - get sein Kreuz still dul - dend her.  
 Kreuz still dul - dend her, er sel - ber trägt sein Kreuz still dul - dend her.  
 Kreuz still dul - dend her, sein Kreuz still dul - dend her.

(Rückwerk)  
 Alto. Recit.  
 Und als sie ka - men an die Stä - te die da heisst Schedel - stä - te, kreuz - zig - ten sie ihn da - selbst, und die Ue - bel - thä - ter.

Alto.  
 mit ihm, ei - ner zur Rechten, und ei - ner zur Linken.  
 Tenore. SOLO.  
 Jesus aber sprach: Va - ter ver - gieb ih - nen sie wis - sen nicht, sie

Tenore.  
 wissen nicht was sie thun.  
 Basso.  
 Recit.  
 A - ber der Ue - bel - thä - ter ei - ner die mit ihm ge - kreuz - i - get wa - ren, sprach zu Je - su:



Larghetto con molto dolore.  
Tenore. SOLO.

Consolante.

Basso. SOLO.  
a tempo.

Wahrlich, ich

Herr, ge - den - ke an mich, ge - den - ke an mich wenn du in dein Reich kommst.

sa - ge dir, du wirst noch heu - te mit mir im Pa - ra - die - se sein, wahrlich, ich sage dir, du

Herr ge - den - ke an mich, ge - den - ke an

wirst noch heu - te mit mir im Pa - ra - die - se sein, du wirst noch heu - te mit mir im Pa - ra - die - se sein.

mich, wenn du in dein Reich kommst, wenn du in dein Reich kommst, Herr, ge - den - ke, ge - den - ke an mich.

Tenore. Recit.

Da nun Je - sus sei - ne Mut - ter sa - he, und den Jün - ger den er lieb - hat - te, sprach er: Weib, — siehe,

a tempo.

das ist nun dein Sohn, Jün - ger, das ist dei - ne Mut - ter.

Um die neun - te Stunde rief Je - su laut mich dürstet, man reicht ihm Essig und Gal - le.

Tenore.

SOLO.

E - li, E - li! la - ma a - sab - tha - ni!

*p* assai. Nunhängter Gott - ver - las - sen,

Nunhängter Gott ver - las - sen,

*p* assai. Nunhängter

Nunhängter, Gott - ver - las - sen, am Holz des Flu - ches

*pp* Ped. (Rückwerk.)

nunhängter Gott - ver - las - sen am Holz des Flu - ches da,

nunhängter Gott - ver - las - sen am Holz des Flu - ches da,

Gott - ver - las - sen am Holz des Flu - ches da, am Holz des Flu - ches da,

da am Holz des Flu - ches da, am Holz, am Holz des Flu - ches da,

Tenore.

SOLO.

Es ist voll - bracht!

sein Blu - ten sein Er - blas - sen voll - bringt auf Gol - ga - tha.

sein Blu - ten sein Er - blas - sen voll - bringt auf Gol - ga - tha.

sein Blu - ten sein Er - blas - sen voll - bringt auf Gol - ga - tha.

sein Blu - ten sein Er - blas - sen voll - bringt auf Gol - ga - tha.

*pp*

Gedact.

Tenore. SOLO.

Basso. CORO.

Va - ter ich be - feh - le mei - nen Geist in dei - ne Hän - de!

*pp* Und nei - get sein Haupt und

7093. 2 Ped Solo.

Allegro.

stirbt, (nach und nach mehr Stimmen) *pp* *do* *cres* *cen*

*f* Die Die Die Die

Erd er - he - bet, des Tem - pels Vor - hang zer -

(volle Orgel.) *f*

reisst, die Grä - her thun sich auf und



vie - le Lei - ber der Heil - gen ste - hen auf, die

vie - le Lei - ber der Heil - gen ste - hen auf, die

vie - le Lei - ber der Heil - gen ste - hen auf, die

St-<sup>loco.</sup> loco. die

Fel - - sen sprin - gen, und

Fel - - sen sprin - gen, und

Fel - - sen sprin - gen, und

St-<sup>loco.</sup> loco. und

Fin - ster - niss, und Fin - ster - niss be - dek - - ket dim. das

Fin - ster - niss, und Fin - ster - niss be - dek - - ket dim. das

Fin - ster - niss, und Fin - ster - niss be - dek - - ket dim. das

Fin - ster - niss, und Fin - ster - niss be - dek - - ket dim. das

(weniger Stimmen.)

gan - - - ze Land. p

gan - - - ze Land. p

gan - - - ze Land. p

gan - - - ze Land. p

dim. p pp

## Larghetto. Corale.

Sopr. u. Alt. Tromb.  
 Ten. u. Bass.  
 p Als der Tag sein En-de nahm, p und der A-bend kom-men,  
 (sanftes Rückwerk.)

ward Je-sus vom Kreuzes Stamm durch Jo-seph ge-nom-men.

Herr-lich nach des Lan-des Art, in ein Grab ge-le-get,

und mit Hü-tern warts verwahrt, wohl bewacht, ver-sie-gelt. SOLO. p

Lamm Got-tes un-schul-dig, am Stam des Kreuzes ge-schlach-tet, all-zeit er-fund'n ge-  
 (Gambe allein.)

dul-dig, wie - wohl du wa-rest ver-ach-tet. All Sünd' hast du ge-tra-gen  
 f TUTTI.

sonst müssten wir ver-za-gen, er-barm dich un-ser o Je-su, o Je-su.

OSTERN.

Andantino.

PIANO.

(Rückw. Gambe.)

Soprano I<sup>o</sup> SOLO.

Früh am Sab - bath, als die Son - ne stieg em - por in ho - her Won - ne, gin - gen

Soprano II<sup>o</sup> SOLO.

Früh am Sab - bath, als die Son - ne stieg em - por in ho - her Won - ne,

Alto SOLO.

Früh am Sab - bath; als die Son - ne stieg em - por in ho - her Won - ne,

Je - su Grab zu schau - en hin mit Nar - den fromme Frauen, sal - ben woll - ten treu und gern, sie den

gin - gen Je - su Grab zu schau - en hin mit Nar - den fromme Frauen, sal - ben woll - ten treu und gern, sie den

gin - gen Je - su Grab zu schau - en hin mit Nar - den fromme Frauen, sal - ben woll - ten treu und gern, sie den

Leich - nam ih - res Herrn: ach wer wälzt den Stein uns dor - ten von des Gra - bes dunkler Pforten?

Leich - nam des Herrn: ach wer wälzt den Stein uns dor - ten von des Gra - bes dunkler Pforten?

Leich - nam ih - res Herrn: ach wer wälzt den Stein uns dor - ten von des Gra - bes dunkler Pforten?



Tenore SOLO.

MEZZO VOCE.

Basso SOLO.

mezzo voce.

Den ihr sucht, der ist nicht hier, weg den Stein schon ho-ben

Den ihr sucht, der ist nicht hier, weg den Stein schon ho-ben

(16 F. Hauptw.)

*sf* *Con.* *Fag.*

(8 u. 16 F.)

Ped.

cresc.

wir, seht das Tuch, da-rin er lag sanft bis an den drit-ten Tag, von des To-des

wir, seht das Tuch, da-rin er lag sanft bis an den drit-ten Tag, von des To-des

cresc.

Ban-den ist er heut er-stan-den.

Ban-den *f* ist er heut er-stan-den.

Vox humana.

Ped.

Corale in tempo d'Andante.

TUTTI Christ ist er-stan-den von der Marter al-le, dess soln wir al-le froh sein, Christus will unser Trost sein. Ky-rie-leis.

(Gekoppelte Orgel alle Stimmen.)

*f* trem.

Larghetto con moto.

Soprano.

SOLO.

Mag-da-le-na weint am Gra-be: ach sie ha-ben mei-nen

Wolpe Tag:

*p*

(Viola d'amour.)

Soprano

Her-ren weg-ge-nom-men und ich weiss nicht wo sie hin-ge-legt ihn ha-ben.

SOLO.

Ach hast Je-sus a-ber tritt her-an: Weib was weinst du, und wen suchst du?

du ihn weg-ge-tra-gen, sag'wo du ihn hin ge-le-get, ho-len will ich ihn Ma-ri-a!

Rab-bi, Mei-ster, seh ich dich, Rab-bi, Mei-ster, Mei-ster Rühre mich nicht an, noch bin ich

(Prinzipal.)

seh ich dich. auf-ge-fah-ren nicht zum Va-ter und er ver-schwand.

(Gedact allein.)

(ohne Prinzipal.)

Andante.  
Tenore.

SOLO.

Zwe - en sei - ner Jün - ger gin - gen still ge -

(Dulcian.)

beugt nach E - ma - us, sieh' als bald naht er zu ih - nen, legt die - Schrift aus und will gehn.

Un poco Adagio.  
Ten. SOLO.

Herr, bleibe bei uns, o blei - be, blei - be bei - uns, denn es will A - bend werden und der Tag hat sich ge -

Herr, bleibe bei uns, o blei - be, blei - be bei - uns, denn es will A - bend werden und - der Tag hat sich ge -

(Gambe.)

Herr, blei - be bei uns, o blei - be, blei - be bei - uns, denn es will A - bend werden, nei - get.

*p* TUTTI. *cresc.* *dim.* *cresc.*

*p* TUTTI. *cresc.* *dim.* *cresc.*

Corni.

(volles sanftes Hauptw.)

Tenore.

SOLO.

Und er ging hin - ein mit ih - nen und nahm das Brod,

und der Tag hat sich ge - nei - get.

(Rückw.)



Con Allegrezza.

dankt' und bracht, und gab es ih - nen.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Ped.

(Hauptwerk)

TUTTI.

f Es breñt in Lie be zu dir — das Herz, o

TUTTI.

f Es

TUTTI.

f Es breñt in Lie\_be zu dir das Herz, o blei - be

TUTTI.

Andante. p Tempo I?

f Es breñt in Lie be zu dir — das Herz, o blei - be bei uns, Herr blei\_be

p

blei - be, o blei - be bei uns, blei - be, blei - be bei uns, Herr blei\_be

p

breñt in Lie\_be zu dir das Herz, o blei - be, blei - be bei uns, Herr blei\_be

p

bei uns, es breñt in Lie\_be zu dir das Herz, o blei\_be, blei\_be bei uns, Herr blei\_be

Andante. Tempo I?

p

(Rückwerk.) (Hauptwerk.)

bei uns, o blei - be, blei - be bei uns. bei uns, bei uns.

bei uns, o blei - be, blei - be bei uns. bei uns, bei uns.

SOLO. pp TUTTI. SOLO. pp TUTTI.

bei uns, O blei-be bei uns, o blei - be bei uns.

SOLO. pp TUTTI. SOLO. pp TUTTI.

bei uns, o blei - be, blei - be bei uns. O blei-be bei uns, o blei - be bei uns.

p pp pp

(Rückwerk.)

Maestoso. *f* TUTTI.

Der Herr ist wahr - haf - tig - auf - er - stan - den, wir ha - ben ihn ge - se - hen.

*f*

(Ganzes Hauptw. ohne Mixt.)

Tenore.

SOLO.

Sich' der Herr tritt

Tho - mas spricht: ich glaub' es nicht, ich glaub' es nicht.

Basso. SOLO.

*p*

(Rückw. Gambe.)

mit - ten ein: Rei - che dei - nen Fin - ger her, leg ihn hier in mei - ner Sei - te,

*p* Ped. stacc.

und sei fort - an se - hend glän - big.

*p*

Mein Herr und mein Gott,

(Gedact allein.)

*pp* TUTTI.

Mein Herr und mein Gott.

*pp* TUTTI.

Andante, Corale.

*f* TUTTI.

Wär er nicht er-stan-den, so wär die Welt ver-gan-gen, seit dass er ler-standen ist, lobn wir den Herren Jesum Christ, Ky-ri-e-leis.

*f* TUTTI.

(Gekoppelte Orgel) *f* trem.

Moderato.  
Tenore. SOLO.

Recit.

Auch am Meer erschiender Herr Christ sei-nen Jün-ger und sprach zu Pe-tro: Simon, hast du

(sanftes Rückw.) *f*

Ped.

mich wohl lieber, denn ich diese al-le die du siehst? a tempo.

so wei-de mei-ne Läm-mer.

Basso, SOLO.

Herz-lich lieb hab ich dich, o Herr!

*pp*

Si-mon, Jo-hon-na liebstdu mich?

so wei-de mei-ne Schaa-fe.

Ich lie-be herzlich dich o Herr!

*mf*

Ped.

Si-mon, Jo-hanna, liebstdu mich?

Herr, du weisst al-le Din-ge, ja, du weisst auch

*f*

Ped.



so wei - de mei - ne Schaa - fe, denn wis - se, als du  
wie ich lie - be dich!

jünger warst, da gingst du wie du wolltest. Ein an - derer wird dich führen jetzt, dahin wo du nicht wolltest.

**Grave. f TUTTI.**

Muss - te nicht Christus sol - ches lei - den, um zu sei - ner Herr - lich - keit ein - zu - gehn?

**f TUTTI.**  
(gekoppelte Orgel.)

**Allegro vivace.**

Preis und An - be - tung sei dir du  
Preis und An - be - tung sei dir du auf - er - standner Hei - land, du auf - er - standner Hei - land, du

**Ped.**  
(Hauptw. ohne Mixt.)

Preis und An - be - tung sei dir, du auf - er - standner  
auf - er - standner Hei - land, du auf - er - standner Hei - land, du auf - er - standner Hei - land, Preis und An -  
auf - er - stand - - - - - ner Hei - land, Preis und An - be - tung sei dir, - - - - - Preis sei

Preiss und An - be - tung sei dir du auf\_er - standner Hei\_land, du auf\_er - standner Hei\_land, du  
 Hei\_land, du auf er - stand - ner Hei - land, du auf\_er - standner Hei - land, du auf\_er - standner  
 betung, Preiss sei dir!  
 dir, Preiss sei dir!

auf\_er - standner Hei\_land, Preiss sei dir du auf\_er - standner Hei - land.  
 Hei - land, An - be - tung sei dir, An - be - tung, Preiss und An - be - tung sei  
 Preiss und An - be - tung sei dir du auf\_er - standner Hei\_land, Preiss und An - be -

Preiss und An -  
 dir du auf\_er - standner Hei\_land, Preiss und An - be - tung sei dir du  
 tung sei dir du auf\_er - stand - ner Hei - land, du auf\_er - standner Hei - land,  
 Preiss und An - be - tung sei dir du auf\_er - standner Hei\_land, Preiss -

be - tung sei dir du auf\_er - standner Hei\_land, du auf\_er - standner Hei\_land, du auf\_er - standner  
 auf - er - stand - ner Hei - land, du auf er - stand - ner Hei - land,  
 Preiss und An - be - tung sei dir du auf - er - stand - ner Hei - land, Preiss und An -  
 und An - be - tung sei dir du auf\_er - standner Hei\_land, Preiss sei dir du auf\_er - standner Heiland, Preiss sei

Hei-land! Preiss und An-be-tung sei  
 Preiss und An-be-tung sei dir du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Heiland, Preiss sei  
 be-tung sei dir.

Preiss und An-be-tung sei dir du auf\_er-standner Hei-land, Preiss dir du  
 dir, Preiss und An-be-tung sei dir du auf\_er-standner Hei-land, Preiss dir du  
 Preiss und An-be-tung sei dir du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner  
 land, Preiss und An-be-tung sei dir du auf\_er-standner Hei-land.

Preiss, An-be-tung, Preiss, du auf\_er-standner Hei-land, du  
 auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, An-be-tung,  
 Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, Preiss, und An-  
 Preiss, An-be-tung, Preiss, An-be-tung, du auf\_er-standner

auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land.  
 und An-be-tung, Preiss, Preiss und An-be-tung sei dir mein Hei-land.  
 he-tung, Preiss, und An-be-tung, Preiss dir du auf\_er-standner Hei-land.  
 Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, du auf\_er-standner Hei-land, Preiss und An-



Preiss und An -  
 Preiss und An - be - tung sei -  
 Preiss und An - be - tung sei dir, du auf - - - er -  
 be - tung sei dir du auf - - - er stand - - - ner

be - tung, Preiss sei dir, du auf - er - stand - ner  
 dir du auf - - - er - stand - - - ner, du auf - er - stand - ner  
 stand - - - ner Hei - - - land, du auf - er - stand - ner Hei - land, du  
 Hei - land, du auf - er - stand - ner Hei - land, du

Hei - land, du auf - er - stand - ner Hei - land, du auf er  
 Hei - land, du auf - er - stand - ner Hei - land, du auf er  
 auf - er - stand - ner Hei - land, du auf - er - stand - ner Hei - - - land, du  
 auf - er - stand - ner Hei - land, du auf - er - stand - ner Hei - land, du

stand - - - ner Hei - - - land!  
 stand - - - ner Hei - - - land!  
 auf - er - stand - ner Hei - - - land! Von nun an und e - - - wig, von  
 auf - er - stand - ner Hei - land! Von nun an und e - - - wig, von  
 p (Rückw.)  
 (die Orgel hält p aus.)

*p*  
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, von  
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,  
nun an und e - - wig, von nun an und e - - wig, von  
nun an und e - - wig, von nun an und e - - wig,

nun an und e - - wig, von nun an und e - - wig, von *crese.*  
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, von *crese.*  
nun an und e - - wig, von nun an und e - - wig, von *crese.*  
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, von *crese.*  
*p* Ped.

nun an und e - wig Hal - le - lu -  
nun an und e - wig Hal - le - lu -  
nun an und e - wig Hal - le - lu -  
nun an und e - wig Hal - le - lu -  
(Hauptw. Mixturen.)

*Grave.*  
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

# DRITTER THEIL.

## HIMMELFAHRT.

Grave maestoso.

PSALM.

*f*

Soprano. Der Herr sprach zu meinem Herrn: setze dich zu meiner Rechten, bis dass ich lege

Alto. Der Herr sprach zu meinem Herrn: setze dich zu meiner Rechten, bis dass ich lege

Tenore. Der Herr sprach zu meinem Herrn: setze dich zu meiner Rechten, bis dass ich lege

Basso. Der Herr sprach zu meinem Herrn: setze dich zu meiner Rechten, bis dass ich lege

PIANO. *f*  
(volles Hauptwerk.)

al-le dei-ne Fein-de zum Schemel deiner Füße. Der Herr wird das Scepter deines Reichs senden aus Zi-on, herr -

al-le dei-ne Fein-de zum Schemel deiner Füße. Der Herr wird das Scepter deines Reichs senden aus Zi-on, herr - sche,

al-le dei-ne Fein-de zum Schemel deiner Füße. Der Herr wird das Scepter deines Reichs senden aus Zi-on, herr -

al-le dei-ne Fein-de zum Schemel deiner Füße. Der Herr wird das Scepter deines Reichs senden aus Zi-on, herrsche,

*f* Ped.

- sche, herr - sche un - ter dei - nen Feinden, nach deinem Sieg wird dir dein Volk wil-

herr - sche un - ter dei - nen Feinden, nach deinem Sieg

- sche, herr - sche un - ter dei - nen Feinden, nach deinem Sieg wird dir

herrsche unter dei-nen Feinden, herrsche, herrsche unter deinen Feinden, nach deinem Sieg wird dir dein



lig op - fern im hei - li - gen Schmuck, dei - ne Kin - der wer - den dir ge - bo - ren  
 wird dir dein Volk op - fern im hei - li - gen Schmuck, dei - ne Kin - der wer - den dir ge - bo - ren  
 dein Volk wil - lig op - fern im hei - li - gen Schmuck, dei - ne Kin - der wer - den dir ge - bo - ren  
 Volk wil - lig op - fern im hei - li - gen Schmuck, dei - ne Kin - der wer - den dir ge - bo - ren

(Rückwerk.)  
 wie der Thau, wie der Thau aus der Mor - gen - rö - the.  
 wie der Thau, wie der Thau aus der Mor - gen - rö - the.  
 wie der Thau, wie der Thau aus der Mor - gen - rö - the.  
 wie der Thau, wie der Thau aus der Mor - gen - rö - the.

Tenore. Recit.

Und als er sie ver - sammelt hat - te, be - fahl er ih - nen, dass sie nicht von Je - ru - sa - lem weichen, sondern war - te - ten auf

a tempo d'Andante. piu moto.

die Ver - heis - sung des Va - ters wel - che ihr habt ge - hö - ret von mir. Denn Jo - han - nes hat mit Was - ser ge - tauft,

ihr a - ber sollt mit dem hei - li - gen Geist ge - tau - fet wer - den, nicht lan - ge nach die - sen Ta - gen.

Allegro.

Herr, wirst du auf die-se Zeit wie-der auf- rich-ten das Reich Is- ra- el?

Herr, wirst du auf die-se Zeit wie-der auf- rich-ten das Reich Is- ra- el?

Herr, wirst du auf die-se Zeit wie-der

(Hauptw. ohne Mixt.)

Ped.

Tenore.

moto d'Andante.

SOLO.

Es ge- büh- ret euch nicht zu

Herr, wirst du auf die-se Zeit wie-der auf- rich-ten das Reich Is- ra- el?

Reich Is- ra- el, Herr, das Reich Is- ra- el?

Herr, das Reich Is- ra- el?

auf- rich-ten das Reich Is- ra- el, das Reich Is- ra- el?

(Rückw.)

wis- sen Zeit o- der Stun- de, wel- che der Va- ter sei- ner Macht vor- be- hal- ten hat.

colla parte.

(Hauptw.) (Rückw.)

Allegro maestoso.

(Rückw. Prinzipal.)

cresc.

(Hauptw. ohne Mixt.)

(Mixt.)

*f*

Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, Gott fäh - ret  
 Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, Gott fäh - ret  
 Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, Gott fäh - ret  
 Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, Gott fäh - ret

(Gekoppelte Orgel.) Posauern.

auf mit Jauch - zen,  
 auf mit Jauch - zen,  
 auf mit Jauch - zen,  
 auf mit Jauch - zen, *f* Gott fährt auf mit Jauch -

Ped.

Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen und der  
 Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen und der Herr mit hel - ler Po - sau - ne, und der Herr mit hel - ler Po -

(Mixt.)

Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, und der Herr mit hel - ler Po - saune, mit Jauchzen mit Jauchzen, Gott fäh - ret  
 Herr mit hel - ler Po - sau - ne, und der Herr mit hel - ler Po - saune, mit Jauchzen, mit Jauchze, Gott fäh - ret  
 sau - ne, Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, mit Jauchzen, mit Jauchzen, Gott fäh - ret



zen, mit hel - ler Po - sau - ne, mit hel - ler Po -  
 auf mit Jauch - zen, mit hel - ler Po - sau - ne, mit hel - ler Po -  
 auf mit Jauch - zen, und der Herr mit hel - ler Po - sau - ne, und der Herr mit hel - ler Po -  
 auf mit Jauch - zen, und der Herr mit hel - ler Po - sau - ne, und der Herr mit hel - ler Po -

*Tromben*

sau - ne, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf mit  
 sau - ne, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf mit  
 sau - ne, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf mit  
 sau - ne, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf mit

Jauch - zen.  
 Jauch - zen.  
 Jauch - zen.  
 Jauch - zen.

Lob - sin - get Gott, lob -  
 Lob - sin - get Gott, lob -

*p* (Rückw.)

*Ped. doppio.*

lob - sin - get,  
 lob - sin - get un - serm  
 Lob - sin - get un - serm Kö - ni - ge, lob - sin - get Gott, lob - sin - get Gott, lob - sin - get un - serm  
 sin - get Gott, lob - sin - get un - serm Kö - ni - ge, lob - sin - get Gott, lob - sin - get Gott, lob - sin - get un - serm  
 sin - get Gott, lob - sin - get,  
 lob - sin - get un - serm

Kö - ni - ge, denn Gott ist Kö\_nig, denn Gott ist Kö\_nig auf dem gan - - zen Erd - kreis und  
 Kö - ni - ge, denn Gott ist Kö\_nig, denn Gott ist Kö\_nig auf dem gan - - zen Erd - kreis und  
 Kö - ni - ge, denn Gott ist Kö\_nig, denn Gott ist Kö\_nig auf de gan - zen Erd - kreis und  
 Kö - ni - ge, denn Gott ist Kö\_nig, denn Gott ist Kö\_nig auf dem gan - zen Erd - kreis und

(Hauptw.)

Ped.

ü - ber al - le Hei - den, *p* lob\_singet un\_serm Kö - ni - ge, lob -  
 ü - ber al - le Hei - den, lob\_singet Gott, lob\_singet Gott, lob\_singet un\_serm Kö - ni - ge, lob -  
 ü - ber al - le Hei - den, lob\_singet Gott, lob\_singet Gott, un\_serm Kö - ni - ge,  
 ü - ber al - le Hei - den, *p* lob\_singet lob\_singet un\_serm Kö - ni - ge,

(Rückw.)

sin\_get Gott, lob\_singet Gott, lob\_singet un\_serm Kö\_ni\_ge. *sp* Gott sit\_zet auf  
 sin\_get Gott, lob\_singet Gott, lob\_singet un\_serm Kö\_ni\_ge. *sp* Gott sit\_zet auf  
 lob\_singet un\_serm Kö\_ni\_ge. *sp* Gott sit\_zet auf  
 lob\_singet un\_serm Kö\_ni\_ge. *sp* Gott sit\_zet auf

(Hauptw. ohne Mixt.)

sei\_nem hei\_li\_gen Stuh\_le *sp* Gott sit\_zet auf sei\_nem hei - - li - gen  
 sei\_nem hei\_li\_gen Stuh\_le *sp* Gott sit\_zet auf sei - - nem hei - li - gen  
 sei\_nem hei\_li\_gen Stuh\_le *sp* Gott sit\_zet auf sei - - nem hei - li - gen  
 sei\_nem hei\_li\_gen Stuh\_le *sp* Gott sit\_zet auf sei - - nem hei - li - gen

Stuh - - - - - le. *f* Gott fäh-ret auf mit  
 Stuh - - - - - le. *f* Gott fäh-ret auf mit  
 Stuh - - - - - le. *f* Gott fäh-ret auf mit  
 Stuh - - - - - le. *f* Gott fäh-ret auf mit

*cresc.*

*f*

(Mixt.volle Orgel.)

Jauch - - - - - zen, Gott fäh-ret auf mit  
 Jauch - - - - - zen, Gott fäh-ret auf mit  
 Jauch - - - - - zen, Gott fäh-ret auf mit  
 Jauch - zen, Gott fäh-ret auf mit Jauch -

*f*

Ped.

Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen  
 Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen  
 Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen, mit Jauch - - - - - zen

- zen, mit Jauch - zen.  
 - zen, mit Jauch - zen.  
 - zen, mit Jauch - zen.  
 - zen, mit Jauch - zen.



Grave. Senza stromenti. (Aus der Ferne vorzutragen.)

Soprano Solo.  
Alto I u. II. Solo.  
Tenore Solo.

Ihr Män-ner von Gä-li-lä-a, was steht ihr und se-het gen Him-mel? die-ser Je-sus, wel-cher von euch ist auf-ge-

*p*

fah-ren gen Him-mel, wird kommen, wird kommen wie ihr ihn ge-sehn habt gen Him-mel fah-ren.

*dim.*

Chor.  
Tenore I u. II.  
Basso I u. II.

Wir wis-sen a-ber, so un-ser ir-di-sches Haus, die-se Hüt-te, zer-bro-chen wird, dass wir ei-nen

*p*

*cresc.*

*cresc.*

ten.  
ten.

Bau ha-ben von Gott er-baut, ein Haus, nicht mit Hän-den ge-macht, dass e-wig ist im Him-mel.

*f*

3 Tromboni.  
mf (Dulcian)

*f*

Quartetto.  
Adagio. Basso SOLO.

Er nie-drig-te sich selbst, und ward ge-hor-sam, ge-hor-sam bis zum To-de, ja zum To-de am Kreuz.

*p*

(Rückw.)  
Allegro. Tenore SOLO.

*f* Da-rum hat ihn auch Gott er-hö-het und hat ihn ei-nen Na-men ge-ge-ben der ü-ber al-le

*p* Gambe.

Na-men ist, der ü-ber al-le Na-men ist, der ü-ber al-le Na-

*f*

Adagio.  
Alto SOLO.

men ist. Er nie-drig-te sich selbst und ward ge-hor-sam, ge-hor-sam bis zum To-de, ja -

(Rückw.)

Allegro Soprano SOLO.

- zum To-de am Kreuz. Da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het, und hat ihm ei - nen

Na - men ge - ge - hen, der ü - ber al - le Na - men, über al - - - - - le Na - men

(Hauptw.)

(Rückw.)

ist, der ü - ber al - le Na - men ist, der ü - - - - - ber al - - - - - le Na - - - - - men ist.

Adagio.  
Soprano Solo.

Er nie - drig - te sich selbst, und ward ge - hor - sam, ge - hor - sam bis zum

Er nie - drig - te sich selbst, und ward ge - hor - sam, ge - hor - sam bis zum

Er nie - drig - te sich selbst, und ward ge - hor - sam, ge - hor - sam bis zum

Er nie - drig - te sich selbst, und ward ge - hor - sam, ge - hor - sam bis zum

(Rückw.) Ped.

To - de, ge - hor - sam bis zum To - de, ja bis zum To - de am Kreuz.

To - de, ge - hor - sam bis zum To - de, ja bis zum To - de am Kreuz.

To - de, ge - hor - sam bis zum To - de, ja bis zum To - de am Kreuz.

To - de, bis zum To - de, ja bis zum To - de am Kreuz.

Allegro.

Soprano Solo.

Alto Solo.

Tenore Solo.

Basso Solo.

Da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het, da rum hat ihn auch

Fl. (p Gambe.) Ob.

Ped.

Da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het, da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het, da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het, da - rum hat ihn auch Gott er - hö - het,

Fag.

und hat ihn ei - nen Na - men ge - ge - ben der ü - ber al - le, der ü - ber

al - le Na - men ist, dass in dem Na - men Je - su

al - le Na - men ist, dass in dem Na - men Je - su

al - le Na - men ist, dass in dem Na - men Je - su

ü - ber al - le Na - men ist, dass in dem Na - men Je - su



Je - su, dass in dem Na - men Je - su, dass in dem Na - men  
 dass in dem Na - men Je - su, dass in dem Na - men Je - su, in dem  
 su, dass in dem Na - men Je - su, dass in dem Na - men Je -

Je - su sich heu - gen sol - len al - le de - rer Knie\_e die im Him -  
 Na - men Je - su sich heu - gen sol - len al - le de - rer Knie\_e die im Him -  
 su sich heu - gen sol - len al - le de - rer Knie\_e die im Him -  
 su sich heu - gen sol - len al - le de - rer Knie\_e die im Him -

*p* mel und auf Er - den, *f* die im Him - mel und *p* auf Er - den, *pp* und un - ter der Erden  
*p* mel und auf Er - den, *f* die im Him - mel und *p* auf Er - den, *pp* und un - ter der Erden  
 mel und auf Er - den, *f* die im Him - mel und *p* auf Er - den, *pp* und un - ter der Erden  
 mel und auf Er - den, *f* die im Him - mel und auf Er - den, und un - ter der Erden sind, und

sind, und un - ter der Er - den sind, und al - le Zun - gen be - ken - nen sol - len.  
 sind, und un - ter der Er - den sind, und al - le Zun - gen be - ken - nen sol - len.  
 sind, und un - ter der Er - den sind, und al - le Zun - gen be - ken - nen sol - len.  
 un - ter der Er - den sind, und un - ter der Er - den sind, und al - le Zun - gen be - ken - nen sol - len.

Chor.

Soprano. *f*  
 Und al-le Zun-gen be-ken-nen sol-len: *f* dass

Alto. *f*  
 Und al-le Zun-gen be-ken-nen sol-len: dass Je-sus Christus der Herr sei zur Eh-re Got-tes des

Tenore. *f*  
 Und al-le Zun-gen be-ken-nen sol-len:

Basso. *f*  
 Und al-le Zun-gen be-ken-nen sol-len: *f*

(ohne Mixt.)

(Hauptw. Mixt.)

Je-sus Chri-stus der Herr sei zur Eh-re Got-tes des Va-  
 Va- - - - - ters, zur Eh - - - re Got - - - tes des Va - - - ters, *f*  
 dass

dass Je-sus Christus der Herr sei, zur Eh-re Got-tes des

- ters, zur Eh - - - re Got - - - tes des Va - - - ters,  
 dass Je-sus Chri-stus der Herr sei, dass

Je-sus Chri-stus der Herr sei, zur Eh-re Got-tes des Va-  
 Va- - - - - ters, zur Eh - - - re Got - - - tes des Va - - - ters, des

dass Je-sus Chri-stus der Herr sei zur Eh-re Got-tes des  
 Je-sus Chri-stus der Herr sei zur Eh-re Got-tes des Va- - - - - ters,  
 - - - - - ters, zur Eh - - - re Got - - - tes des Va - - - ters,  
 Va - - - - - ters, dass

Va - - - - - ters, dass

dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des

dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Go - tes des Va - - - - - ters, des

Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des

Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des Va - - - - - ters, des

Va - ters, des Va - - - - - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des

Va - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur

Va - ters, des Va - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - re Got - tes des

Va - ters, zur Eh - re Got - tes, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der

Va - - - - - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass

Eh - re, zur Eh - re Got - tes, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der

Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass

Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei,

Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der

Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass

Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass



dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei zur Eh - re  
 Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei zur Eh - re Got -  
 Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei zur Eh - re Got -  
 Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei zur Eh - re Got -

(Mixt.)

Got - tes des Va - - - ters und al - le Zun - gen be - ken - - nen sol -  
 - - tes des Va - - - ters und al - le Zun - gen be - ken - - nen sol -  
 - - tes des Va - - - ters und al - le Zun - gen be - ken - - nen sol -  
 tes - des Va - - - ters und al - le Zun - gen be - ken - - nen sol -

len die im Him - - - mel und auf Er - - - den, die im Him - - - mel dim.  
 len die im Him - - - mel und auf Er - - - den, die im Him - - - mel dim.  
 len die im Him - - - mel und auf Er - - - den, die im Him - - - mel dim.  
 len die im Him - - - mel und auf Er - - - den, die im Him - - - mel dim.

(Rückw.) *pp* (Hauptw.) *f* (Rückw.) *dim.*

und auf Er - - - den und un - ter der Er - de sind, und un - ter der Er - de  
 und auf Er - - - den und un - ter der Er - de sind, und un - ter der Er - de  
 und auf Er - - - den und un - ter der Er - de sind, und un - ter der Er - de  
 und auf Er - - - den und un - ter der Er - de sind, und un - ter der Er - de

*pp* *pp* *pp* *pp*

sind, und un-ter der Er-den sind, und un-ter der Er-den

sind, und un-ter der Er-den sind, und un-ter der Er-den

sind, und un-ter der Er-den sind, und un-ter der Er-den

un-ter der Er-den sind, und un-ter der Er-den

sind. *scmp. p*

sind. Dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass

sind. *scmp. p* Dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der

sind. (Principal 4Fs.) *dim. p* Dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der

*frem. Ped.* (Organo tasto solo.)

*scmp. p* Dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus

Je - sus Chri - stus der Herr sei dass Je - sus Chri - stus der Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der

Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei dass Je - sus Chri - stus der Herr sei,

Herr sei, dass Je - sus Chri - stus der Herr sei zur Eh - *pp loco.* Got - tes des

Chri - stus, dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh -

Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh -

dass Je - sus Christus der Herr sei, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh -

Va - ters, dass Je - sus Christus der Herr sei zur Eh - *loco.*

(Hauptw. Mixt.) Ped.

re  
re, zur Eh - re  
re  
re, zur Eh - re

(Gekoppelte Orgel.)

Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got -

Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got -

Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got -

Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re Got -

*ff*

tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re

tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re

tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re

tes des Va - ters, zur Eh - re Got - tes des Va - ters, zur Eh - re

Got - tes des, Va - ters.

Got - tes des Va - ters.

Got - tes des Va - ters.

Got - tes des Va - ters. loco.



PFINGSTEN UND TRINITATIS.

Andante maestoso.

Basso. *Recit.*

So spricht der Herr, der dich ge-macht und zu be-rei-tet hat, und dir bei-steht von

PIANO. *f* *p* *f*

(Hauptw. Mixt. Ped.) (Rückw.) (Hauptw.)

Mut-ter-lei-be an, fürchte dich nicht mein Knecht Jakob, und du Frommer den ich er-wäh-let ha-be, denn ich will

*p* *f* *p*

(Rückw.) a tempo. (Hauptw.) (Rückw.)

Was-ser giessen auf die Dur-sti-gen, *f*

Soprano. Komm, Trö-ster, hilf, und

Alto.

Tenore.

Basso.

(Princ.)

(Hauptw. ohne Mixt.)

und Strö-me auf die Dur-ren, *f*

steh uns bei! Komm Feu'r und

Komm Feu'r und

*p* (Rückw.) *f*

Ped. 7093.3 (Hauptw.)

Basso SOLO.

Sopr. u. Alt. ent - - zün - - de!

uns ent - zün - de!

Ten. u. Bass.

*p* Komm

*f* (volle Orgel.)

*p* (Rückw.)

Ped.

ich will meinen Geist auf deinen Sa - men giessen,

Thau und unsr' Er - qui - ckung sei!

*p* Komm Band das

*p* Komm — Band das

(Rückw. mit dem Princ.)

*p* Ped.

und mei - nen See - gen auf dei - ne

se - - lig bin - - de!

se - - lig bin - - de!

Nach - - kom - men

*p cresc.*

Komm Hauch he - - le - - he mich!

*p cresc.*

*f* (volle Orgel.)

dass sie wach\_sen sol\_len wie

*p*  
Komm Brunn und net ze mich!

*dim.* *p* (Rückw.)  
*p* Ped.

Gras, wie die Wei\_den an den

Komm Pfand wend' al les Leid!

Was\_ser\_bä\_chen.

Komm und schaff in mir Freund' *f* Komm *f*

*p* (Hauptw.) *f* (volle Orgel.)

Fin\_ney Got\_tes nie der!

(ganzes Werk gekoppelt.)  
Ped.



Andante tranquillo.

Er-füllet war der Tag der Pfingsten, die Jünger

Er-füllet war der Tag der Pfingsten, die Jünger

Er-füllet war der Tag der Pfingsten, die Jünger

Er-füllet war der Tag der Pfingsten, die Jünger

*p*

Ped.

(Rückw.)

Allegro non tanto.

Christi wa-ren bei ein-an-der.

Christi wa-ren bei ein-an-der.

Christi wa-ren bei ein-an-der.

Christi wa-ren bei ein-an-der.

*esce.*

*f* Ped. (gekoppelte Orgel alle Stimmen.)

*f* Posaunen.

Und es ge-schah ein Brau-sen schnell vom Him-mel,

Und es ge-schah ein Brau-sen schnell vom Him-mel,

Und es ge-schah ein Brau-sen schnell vom Him-mel,

Und es ge-schah ein Brau-sen schnell vom Him-mel,

als ei-nes ge-wal-ti-gen Win-des, und er-

als ei-nes ge-wal-ti-gen Win-des, und er-

als ei-nes ge-wal-ti-gen Win-des, und er-

als ei-nes ge-wal-ti-gen Win-des, und er-

füll - - te das gan - - ze Haus, da sie in An - - dacht  
 füll - - te das gan - - ze Haus, da sie in An - - dacht  
 füll - - te das gan - - ze Haus, da sie in An - - dacht

sa - - - sen. Die Zun - gen sa - he man an  
 sa - - - sen. Die Zun - gen sa - he man an ih - nen zerthei - let  
 sa - - - sen. Die Zun - gen sa - he man an ih - nen zerthei - let  
 sa - - - sen. Die Zun - gen sa - he man an ih - nen zerthei - let als wä - ren sie

ihnen zertheilet als wä - ren sie feu - rig, und er satz - te sich auf ei - nen jeg - lichen un - ter ih - nen und  
 als wä - ren sie feu - rig, und er satz - te sich auf ei - nen jeg - lichen un - ter ih - nen  
 als wä - ren sie feu - rig, und er satz - te sich auf ei - nen jeg - lichen un - ter  
 feurig, und er satz - te sich auf ei - nen jeg - li - chen un - ter ih - nen und wurden

wur - den al - le voll des hei - li - gen Gei - stes,  
 und wur - den al - le voll de hei - li - gen Gei - stes, und fin - gen an zu pre - digen in fremden Zun - gen  
 ih - nen und wurden al - le voll des hei - li - gen Gei - stes, und fin - gen an zu pre - digen in  
 al - le voll des hei - li - gen Gei - stes, und fin - gen

und fin - gen an zu predigen in fremden Zungen nach dem der Geist es ih - - nen gab zu  
 nachdem der Geist, nach - dem der Geist es ih - nen gab zu  
 fremden Zun - gen nach - dem der Geist, der Geist es ih - nen gab zu  
 an zu predigen in fremden Zun - gen nach - dem der Geist es ih - nen gab zu

*Basso.* *Recit.*

Da nun die-se Stüme geschah, kam die Men-ge zu-sammen, und ent-satzten sich al-le und  
 spre - chen.  
 spre - chen.  
 spre - chen.  
 spre - chen.

*fp*  
 (Rückw.)

*a tempo.* *Rec.*

sprachen: An-de-re hat-ten es ih-ren Spott und  
 Was will das wer - - den, was will das wer-den?  
 Was will das wer - - den?  
 Was will das wer - - den, was will das wer-den?  
 Was will das wer - - den, was will das wer - - den?

Hauptw. Ped.



Medesimo tempo.  
a tempo.

SOLO.

sprachen:  
Sopr. *f*  
Alto.  
Tenore.  
Basso.

Sie sind voll süs\_sen Weins, sie sind voll süs\_sen Weins, sie sind voll süs\_sen Weins.

Da trat

Pod.

Petrus auf mit den Elfen, ihr Ju\_den, lie\_be Män\_ner, die se\_sind nicht trunken, wie ihr wä\_h\_net, sin\_te\_mal es

*p*

(Rückw.)

Andante.

ist die drit\_te Stun\_de am Ta\_ge, sondern das ist es, dass durch den Propheten zu\_vor gesagt ist:

Tenore TUTTI.

Basso TUTTI.

Ich will aus\_gies\_sen von:

(Hauptw.) (Hauptw. ohne Mixt.)

Thut Bus\_se und las\_se sich ein

Ich will aus\_gies\_sen von mei\_nem Geist auf al\_les Fleisch.

mei\_nem Geist auf al\_les Fleisch, auf al\_les Fleisch.

*sf*

(Rückw.)

jeg-li-cher tau-fen auf den Namen Je-su Christi zur Ver-ge-bung der Sün-den so wer-det ihr emp-fan-gen die Ga-be des

Soprano SOLO.

Die nun sein Wort ger-ne an-nah-men, lies-sen sich tau-fen, und wur-den hin-  
hei-li-gen Gei-stes.

Viola d'amour.

zu-ge-ther an dem Ta-ge bei dreitau-send See-len, und wa-ren täg-lich und stets ein-müthig bei ein-an-der im

Tempel, und brachen das Brodt, nahmen die Speise und lobten Gott mit Freuden, und hat-ten Gnade

bei dem gan-zen Volk. Der Herr a-ber that hin-zu täg-lich, die da se-lig wurden, zu der Ge-meinde.

Larghetto. Arie.

(Hauptw. liebliche Stimmen, Gambe, vox humana, Viola d'amour.)

## Soprano SOLO.

Hier komm ich mein, Hir - te, mich, dür - stet nach dir, o

*p*

(Rückw.)

Lieb - ster be - wirthe dein Schäf - lein al - hier, ich kom - me mein Hir - te, ich kom - me, ich

kóm - - - me mich dür - - - stet nach dir! Du kannst dein Ver - sprechen mir

*sf*

Ar - men nicht brechen, du sie - hest wie e - lend und dürf - tig ich bin, du kannst dein Ver - sprechen mir

*sf*

Ar - men nicht brechen, du sie - hest wie dürftig ich bin, hier kom ich, hier kom ich, hier komm ich mein

Hir - te, mich dür - stet nach dir, o Lieb - ster be - wirthe dein Schäf - lein all



hier, ich kom\_me mein Hirte, ich kom\_me, ich kom - - - - - memich dur - - - - - stet nach dir.

*sf* Ped. *dim.*

(Hauptw. sanfte Stimmen.)

Auch giebst du die Ga - - - - - ben aus Gna - - - - -

*p*

(Rückw.)

den nur hin, aus Gna - - - - - den, aus Gna - - - - - den nur

(Hauptw.)

Ped.

hin. Hier

komm ich mein Hir - te, mich dür - stet nach dir, ach Lieb - ster be -

*dim.*

(Rückw.)

wirthe dein Schäf - - - lein all - hier, ich kom - me mein Hir - te, ich kom - me, ich

kom - - - me mich dür - - - stet nach dir!

TRINITATIS.

Basso.

Recit.

O welch ei - ne Tiefe des Reichthums bei - des der Weisheit und Erkenntniss Got - tes, wie gar un - be -

(Rückw.)

greiflich sind seine Ge - rich - te, und un - er - forsch - lich sei - ne We - ge, den wer hat des Her - ren Si - n er - kannt, o - der wer ist sein

Rathge - ber ge - we - sen, o - der wer hat ih - net - was zu - vor ge - ge - ben, dass ihn wer - de wie - der ver - gol - ten?

Un poco Adagio.

Clar. *p*

(liebliche Stimmen.)

Sopr. SOLO. *sf*  
 Alto. SOLO. Al - so, al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet  
 Tenore. SOLO. Al - so, al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet  
 Basso. SOLO. Al - so, al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet

*f* TUTTI.  
 Al - so, TUTTI.  
 Al - so,  
 Al - so, TUTTI.  
 Al - so,  
 Viola d'amour.

*f*  
 al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet dass sei - - nen ein - gen Sohn - er  
 al - so hat Gott *sf* die Welt ge - lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn - er  
 al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn - er  
 al - so hat Gott die Welt ge - lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn - er

(Hauptw. sanfte Stimmen.)



gab auf dass die, so vest an ihn glau-ben dass ew-ge Le-ben ha-ben

gab auf dass die, so vest an ihn glau-ben dass ew-ge Le-ben ha-ben

gab auf dass die, so vest an ihn glau-ben dass ew-ge Le-be ha-ben

gab auf dass die, so vest an ihn glau-ben dass ew-ge Le-ben ha-ben

*f* sol-len. *f sforzato.* Es ist in kei-nem andern Heil, kein an-drer Nam ist uns ge-ge-ben da-

*f sforzato.* sol-len. *f sforzato.* Es ist in kei-nem andern Heil, kein an-drer Nam ist uns ge-ge-ben

*f sforzato.* sol-len. *f sforzato.* Es ist in kei-nem andern Heil, kein andrer Nam ist uns ge-ge-ben

*f sforzato.* sol-len. *f sforzato.* Es ist in kei-nem andern Heil, kein andrer Nam ist uns ge-ge-ben

(Hauptw. ohne Mixt.)

*p* rin wir sol-len se-lig wer-dendenn Je-su Chri-sti Nam al-lein. *cresc.* *f*

*p* da-rin wir sol-len se-lig wer-dendenn Je-su Chri-sti Nam al-lein. *cresc.* *f*

*p* da-rin wir sol-len se-lig wer-dendenn Je-su Chri-sti Nam al-lein. *cresc.* *f*

*p* da-rin wir sol-len se-lig wer-dendenn Je-su Chri-sti Nam al-lein. *cresc.* *f*

(Rückw.)

*mf* Al-so al-so hat Gott die Welt ge-

*mf* Al-so al-so hat Gott die Welt ge-

*mf* Al-so al-so hat Gott die Welt ge-

*mf* Al-so al-so hat Gott die Welt ge-

(Gambe allein.)

(Hauptw. ohne Stimmen.)

lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn er gab auf dass die

lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn er gab auf dass die, so

lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn er gab auf dass die, so

lie - bet dass sei - nen ein - gen Sohn er gab auf dass die, so

so vest an ihn glau - ben das ew - ge Le - ben ha - ben

vest an ihn glau - ben das ew - ge Le - ben ha - ben

vest an ihn glau - ben das ew - ge Le - ben ha - ben

vest an ihn glau - ben das ew - ge Le - ben ha - ben

so - len, Al - so hat Gott die Welt ge -

so - len, Al - so hat Gott die Welt ge -

so - len, Al - so, al - so hat Gott die Welt ge -

so - len, Al - so, al - so hat Gott die Welt ge -

*cresc.*

(Rückw. Gambe.)

lie - dim. - p het.

lie - dim. - p het.

lie - dim. - p het.

lie - dim. - p het.

lie - dim. - p het.

lie - dim. - p het.

*color*

(Hauptw.)

First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Eh - re sei dem". The piano part includes a "Ped." (pedal) marking and a tempo instruction "(Hauptw. ohne Mixt.)".

Second system of the musical score. The vocal line continues with lyrics: "Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Eh - re". The piano accompaniment continues with a steady rhythmic pattern.

Third system of the musical score. The vocal line includes lyrics: "und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Eh - re, Eh - re, Ehr sei dem Va - ter und dem". The piano accompaniment continues.

Fourth system of the musical score. The vocal line includes lyrics: "ter, Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter und". The piano accompaniment continues.



Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter un dem Sohn,  
 sei dem Va - ter und dem Soh - ne. Ehr sei dem Va -  
 dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter, Ehr sei dem Va - ter und dem  
 ter und dem Sohn, Ehr

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn,  
 ter, Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem  
 Sohn, Ehr sei dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr  
 sei dem Va - ter und dem Sohn,

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn,  
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter  
 sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Sohn, Ehr sei dem  
 Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn,

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn,  
 und dem Sohn, Ehr sei dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter  
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter und dem  
 Ehr sei dem Va - ter,

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter  
 und dem Soh - ne, Ehr sei dem Va - ter,  
 Sohn, Ehr sei dem Va - ter, Ehr sei dem  
 Ehr sei dem Va - ter, Ehr sei dem Va - ter,

und dem Sohn, dem Sohn — samt heiligem Geist in einem Thron, samt heiligem Geist in einem  
 Eh - re sei dem Va - ter und dem Sohn,  
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei dem Va - ter und dem  
 Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn

Thron,  
 Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn, samt heiligem Geist in ei - nem Thron, samt heiligem  
 Sohn,  
 samt heiligem Geist in ei - nem Thron, samt heiligem Geist in ei - nem Thron, Ehr sei dem Va - ter

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn samt heiligem Geist in ei - nem  
 Geist in ei - nem Thron, samt heiligem Geist in ei - nem  
 samt heiligem Geist in ei - nem Thron, samt heiligem Geist in ei - nem Thron,  
 und dem Sohn, Ehr sei dem

Thron,  
 Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron,  
 samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron,  
 Va - ter und dem Sohn, und dem Sohn, und dem Sohn samt heiligen

samt heiligem Geist in ei nem  
 samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem  
 samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron,  
 Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heil gem Geist in ei - nem

Thron, samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt  
 Thron, samt heil - gem Geist, samt heil - gem Geist, samt heiligem Geist, samt heiligem  
 Thron, samt heil - gem Geist, samt heiligem Geist, samt heiligem Geist, samt heiligem Geist in ei nem Thron,  
 Thron, samt heil - gem Geist, samt heiligem Geist, samt heiligem Geist, samt

heil - gem Geist, samt heiligem Geist in ei - Thron, samt heil - gem  
 Geist in ei nem Thron, samt heil - gem Geist, samt heil - gem  
 in ei - nem Thron, samt heil - gem Geist  
 heil - gem Geist, samt heil - gem Geist, samt heiligem Geist in ei nem Thron, samt heiligem Geist in ei nem



Geist, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, Ehr sei dem  
 Geist in ei\_nem Thron, Ehr sei dem  
 Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn samt heilgem Geist in ei\_nem  
 Thron, Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn in ei\_nem

Va - ter und dem Sohn  
 Va - ter und dem Sohn samt heil - gem  
 Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, samt heil - gem Geist, samt heil gem Geist in ei\_nem  
 Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron,

samt heil - gem Geist in ei - nem Thron,  
 Geist, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, in ei\_nem Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem  
 Thron, samt heil - gem Geist in ei\_nem Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem  
 in ei\_nem Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem

samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, denn von ihm,  
 Thron, in ei\_nem Thron, denn von ihm,  
 Thron, in ei\_nem Thron, denn von ihm,  
 Thron, samt heil\_gem Geist in ei\_nem Thron, denn von ihm,

und durch ihn, und in ihm sind alle Dinge ihm sei  
 und durch ihn, und in ihm sind alle Dinge ihm sei  
 und durch ihn, und in ihm sind alle Dinge ihm sei  
 und durch ihn, und in ihm sind alle Dinge ihm sei

Eh - re von E - wigkeit zu E - wig - keit.  
 Eh - re von E - wigkeit zu E - wig - keit. Ehr sei dem Va - ter  
 Eh - re von E - wigkeit zu E - wig - keit.  
 Eh - re von E - wigkeit zu E - wig - keit. Ehr sei dem Va - ter

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn samt heil - gem  
 und dem Sohn samt heilgem Geist in ei - nem Thron, samt heilgem Geist in ei - nem Thron, samt  
 Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn samt heil - gem  
 und dem Sohn samt heilgem Geist in ei - nem Thron, samt heilgem Geist in ei - nem Thron, samt

Geist in ei - nem Thron, samt heil - gem Geist in ei - nem Thron,  
 heil - gem Geist denn von ihm, und  
 Geist in ei - nem Thron, samt heil - gem Geist in ei - nem Thron, samt heil - gem Geist  
 heil - gem Geist denn von ihm, und

durch ihn, und in ihm sind al - le, al - le Din - ge A -  
 durch ihn, und in ihm sind al - le, al - le Din - ge, samt  
 in ei - nem Thron,

heil - gem Geist in ei - nem Thron,  
 denn von ihm, und durch ihn, und in ihm sind al - le,  
 denn von ihm, und durch ihn, und in ihm sind al - le,

men, denn von ihm, und durch ihn,  
 al - le Din - ge, samt heil - gem Geist in  
 al - le Din - ge, denn von ihm, und durch ihn,

und in ihm sind al - le Din - ge, samt heil - gem Geist  
 men, denn von ihm,  
 ei - nem Thron.  
 und in ihm sind al - le Din - ge, denn von ihm,



in ei - nem Thron, in ihm  
 und durch ihn, und in ihm sind al - le Din - ge, in ihm  
 men,  
 und durch ihn, und in ihm sind al - le Din - ge, in ihm

le - ben, we - ben und sind wir, ihm sei Eh -  
 le - ben, we - ben und sind wir, ihm sei Eh -  
 in ihm le - ben, we - ben und sind wir, ihm sei Eh  
 le - ben, we - ben und sind wir, ihm sei Eh

re von E - wig - keit zu E - wig - keit. A -  
 re von E - wig - keit zu E - wig - keit. A -  
 re von E - wig - keit zu E - wig - keit. A -  
 re von E - wig - keit zu E - wig - keit, von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men, A - men, A -

men.  
 men.  
 men.  
 men.